

Amtsblatt Waldbronn



Frühlingsaufgang in Waldbronn



Auch wenn es diese Woche ob der kalten Temperaturen nicht den Anschein hatte, war am Dienstag kalendarischer Frühlingsanfang. Bleibt nur auf die entsprechende Wetterlage zu hoffen!

www.waldbronn.de

22. März 2018 | Nr. 12

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Beförderungen zeugen von breitem Ausbildungsgeschehen

„Für mich gibt es nur noch die Feuerwehr Waldbronn, vorerst noch an drei Standorten“, machte Bürgermeister Franz Masino bei der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr Waldbronn eine klare Ansage. Er wünsche sich eine Reduktion auf zwei Standorte, wobei Etzenrot sein eigenes Haus behalten soll. In einem offenen und ehrlichen Dialog solle das Zukunftskonzept der Wehr entwickelt werden. Bei Personal und Gerätschaft sah das Ortsoberehaupt die Waldbronner Wehr gut aufgestellt. Zwei neue Mannschaftstransportwagen, gesegnet von Pfarrer Torsten Ret, stellte die Wehr für die Abteilungen Busenbach und Reichenbach in Dienst, Etzenrot hatte bereits ein Jahr früher ein solches Fahrzeug erhalten. Die Kosten beliefen sich auf rund 60.000 Euro pro Fahrzeug, wobei durch die gemeinsame einheitliche Beschaffung Geld gespart werden konnte. Bereits 2017 seien umfangreiche Arbeiten für Modernisierungen an den Bestandsfahrzeugen in Reichenbach und Etzenrot in Angriff genommen worden.



Zwei neue Mannschaftstransportwagen stellte die Feuerwehr Waldbronn in Dienst. Pfarrer Torsten Ret (hinten 2.v.re.) segnete sie.

Kommandant Jochen Ziegler begann seinen breit angelegten Bericht mit einem Überblick über die Personalzahlen. 123 Aktive zählt derzeit die Waldbronner Wehr, 53 in der Abteilung Busenbach, 28 in Etzenrot und 42 in Reichenbach. Erfreulich sei die Entwicklung bei den Atemschutzgeräteträgern, deren Zahl sich um 11 auf 43 oder 39 Prozent erhöht hat. Perspektivisch kommen allein durch Lehrgänge in den nächsten Monaten noch vier neue Aktive dazu. Gemessen an der Zahl der aktiven Einsatzkräfte sei die Waldbronner Wehr demnächst bei 45 Prozent. Die Personalsituation sei „jetzt und für die weitere Zukunft ausreichend“, bilanzierte Ziegler. 20 Mitglieder zähle die Alterswehr, zwei unterstützen bei Einsätzen mit ihrer Erfahrung. Gut sei auch der Ausbildungsstand. Pflicht werde der Besuch von fünf Übungsabenden pro Jahr, ansonsten drohe aus Sicherheitsgründen ein Ausschluss bei Einsätzen. Eine aktive Teilnahme auch an überörtlichen Ausbildungsmaßnahmen konnte der Kommandant mit Namen der Teilnehmer belegen.



Groß war die Zahl der Beförderungen, die die Waldbronner Wehr aussprechen konnte.



Ehrungen bei der Feuerwehr Waldbronn: (v.li.) Bürgermeister Franz Masino, stellvertretender Kreisbrandmeister Werner Rüssel, Ortskommandant Jochen Ziegler, Abteilungskommandant Tobias Müller, Jürgen Schwab, Unterkreisführer Markus Fuhr.

Neben den regelmäßigen, wöchentlichen, internen Übungsdiensten gab es noch eine Reihe weiterer Ausbildungsmaßnahmen auch auf Unterkreis, Kreis- und Landesebene. Lehrgänge und überörtliche Ausbildung: Truppmannlehrgang: Anna-Sophie Becker, Aaron-Gabriel Kunz, Andreas Slotta, Leo Karamnow, Marvin Karle; Truppführerlehrgang: Rebecca Rockstroh; Atemschutzgeräteträgerlehrgang: Lars Musler, Florian Rech; Maschinistenlehrgang: Jonathan Ochs, Benjamin Dreher, Fabian Heinzl, Marius Müller, Jonas Reiser; Gruppenführerlehrgang: Frieder Märkle; Zugführerlehrgang: Jonathan Ochs, Tobias Härtenstein. Zu absolvieren hatte die Wehr 123 Einsätze, darunter 48 Brandfälle, aber auch 23 Fehlalarme. Seit 2014 mit 91 Alarmierungen sei die Zahl der Einsätze kontinuierlich gestiegen. Schriftführerin Rebecca Rockstroh blickte zurück auf das Ausbildungsgeschehen und die Arbeit der Verwaltung. Den Kassenbericht erstattete in Einnahmen und Ausgaben Kassier Georg Blöth. Für die Jugendwehr berichtete Dominic Heuser, dass die Abteilungen Busenbach und Reichenbach

zum Jahresende auch offiziell fusionierten. 13 Mädchen und 31 Jungen sind derzeit in der Jugendwehr aktiv, 29 davon in Busenbach. Feuerwehrtechnik und allgemeine Jugendarbeit füllten die Übungsstunden, wobei Einsatztaktik mit Playmobil-Figuren geübt wird. Den Reigen der Grußworte eröffnete der stellvertretende Kreisbrandmeister Werner Rüssel. Er betonte, Feu-



Das Deutsche Feuerwehrzeichen in Silber des Deutschen Feuerwehrverbands erhielt Peter Weißenborn (links) aus der Hand von Kreisvorsitzenden Erhard Helms.

erwehr heiße auch interkommunale Zusammenarbeit, um Kräfte zu bündeln. Rüssel leitete dann zu den Ehrungen über. Das Deutsche Feuerwehrzeichen in Silber für 25 Jahre Dienst erhielten: Jannis Duffner, Christian Müller, Tobias Müller, Markus Ochs und Jochen Ziegler. Mit der gleichen Auszeichnung in Gold wurde für 40 Jahre Jürgen Schwab geehrt. Das Deutsche Feuerwehrzeichen in Silber erhielt für seine Tätigkeit im Kreisfeuerwehrverband durch Vorsitzenden Erhard Helms der ehemalige Waldbronner Kommandant Peter Weißenborn.

Befördert wurden die Abteilungskommandanten Tobias Härtenstein und Jonathan Ochs zum Brandmeister und Tobias Müller zum Oberbrandmeister. Weiter wurden befördert: Feuerwehrmann: Andreas Slotta, Aaron Kunz, Anna-Sophie Becker, Marvin Karle, Leo Karamnow, Stephan Huck; Oberfeuerwehrmann: Stefan Becker, Jan Schroff; Löschmeister: Frieder Märkle; Hauptlöschmeister: Karsten Martin.

Gesamtübung der Feuerwehr Waldbronn mit Verwaltungsstab der Gemeinde - Katastrophenlage fordert gemeinsames Vorgehen



Zum ersten Mal wurde eine derart enge Zusammenarbeit der Feuerwehr Waldbronn und des Verwaltungsstabes der Gemeinde geübt und die einzelnen Abläufe abgestimmt.

„Unwetterwarnung! Nach tagelangem Tauwetter kommt es durch die sibirische Schneeweiche zu massiven Schneefällen im ganzen Land. Orkanböen bis 120 km/h und Schneehöhen von 25- 45 cm bei starkem Frost“ - das sind die fiktiven Hiobsbotschaften der Meldung des Deutschen Wetterdienstes.

Die Einsätze im Zusammenhang mit dieser Unwetterwarnung fordern der Feuerwehr Waldbronn ihr ganzes Können ab. Aufgrund der Schneelast bzw. des extremen Windes gibt es eine Vielzahl an umgefallenen Bäumen oder teileingestürzte Gebäude. Blockierte Zufahrtstrassen und weitere Probleme der Infrastruktur der Gemeinde treten bei diesem Ausnahmeereignis auf.

Die Lage wurde so ernst, dass auch die Verwaltung der Gemeinde Waldbronn ihren Verwaltungsstab einberufen hat und das Führungshaus mit der Einsatzleitung, um den Stell-

vertretenden Kommandanten Marcel Riedel, der Feuerwehr im Gerätehaus Busenbach besetzt wurde.

Dies war das Szenario, das es am 10. März 2018 bei der von Kommandant Jochen Ziegler vorbereiteten Übung der Führungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn und der Gemeindeverwaltung zu bewältigen gab.

Damit wurde zum ersten Mal eine derart enge Zusammenarbeit der Wehr und der Gemeinde geübt und die einzelnen Abläufe abgestimmt. Sei es nun die zusätzliche Koordination des Bauhofes und der Gärtnerei, welche bei den Einsätzen unterstützen können, oder die Unterbringung von durch das Unwetter geschädigten und obdachlosen Einwohnern der Gemeinde - hier war der Verwaltungsstab gefordert. Bei ca. 25 Einsätzen, wie zum Beispiel unpassierbare Straßen, auf Gebäude gestürzte Bäume bis hin zu liegengeliebener Straßenbahn, galt es für die Führung der Wehr und Gemeinde das gemeinsame Vorgehen abzusprechen und die richtigen Lösungen zu finden.

Der Verwaltungsstab der Gemeinde, der erstmals an solch einer Übung im Führungshaus teilnahm, wurde immer wieder in die Vorgänge eingebunden um die Strukturen zu überprüfen.

Neben der ungewöhnlichen Anwesenheit des Verwaltungsstabes im Gerätehaus war auch die Erprobung der neuen Software FIREBOARD für die Aktiven eine Herausforderung. Nach der Übung wurde das Erlebte besprochen. Es wurde festgestellt, dass die Gemeinde ihre Hausaufgaben gemacht hat und beide Seiten, sowohl Feuerwehr als auch Gemeinde wieder etwas dazu gelernt haben. In der Gemeindeverwaltung liegt nun auch ein Notfallplan vor, welcher als Richtschnur ein koordiniertes Vorgehen ermöglicht.

Bürgermeister Franz Masino sprach sich dafür aus, diese Übungen in regelmäßigen Abständen von max. zwei Jahren durchzuführen und auch die Mitarbeiter der Gemeinde mehr mit einzubinden.

Jochen Ziegler bedankte sich anschließend bei der übenden Führungsgruppe, den Einspielern und den Teilnehmern der Gemeinde.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Ein Abend voll interessanter Klänge



Johanna Stein bei ihrem Konzert in Waldbronn.

Mit ihrem Soloprogramm entführte sie ihr Publikum in entlegene Paradiese ihrer Musikwelt. Die Spannweite reichte dabei von Bach bis zu Klängen aus der Mongolei, aber auch britische Pop-Songs, spanische Kompositionen und keltische Weisen hatte Johanna Stein in ihrem musikalischen Gepäck dabei.

Rasant und wendig führte Johanna Stein ihr Publikum durch Jahrhunderte der Musikgeschichte und nahm ihre zahlreichen Zuhörer mit auf eine berauschende Reise: mal lyrisch und beseelt, mal kess gestrichen oder wild gezupft, kombiniert mit ihrer von Natürlichkeit und Präsenz geprägten Stimme entstand so ein Abend voll inniger Töne, atemberaubender Momente und knisternder Stimmung. Die Zuhörer dankten Johanna Stein bereits nach den einzelnen Titeln mit lebhaftem Applaus.

Agilent-Mitarbeiter spenden 3000 Euro an das Kinderhaus in Honduras

Das Kinderhaus „Casa Ninos Rosa Maria“ in Honduras ist für die Mitarbeiterschaft der Firma Agilent Technologies eine besondere Herzensangelegenheit. Seit stolzen 18 Jahren organisieren die Agilent-Mitarbeiter unter der Federführung des Bereichs „Agilent Usability & Design Center“ verschiedene Maßnahmen, um Spendengelder für das Kinderhaus zu sammeln. Dazu zählen hauptsächlich verschiedene Aktionen im Rahmen der unternehmensinternen Weihnachtsfeier. Im vergangenen Jahr konnte mit 3000 Euro ein neuer Rekordbetrag generiert werden, der nun der sozialen Einrichtung in Honduras als Spende zu Gute kommt.

Zur offiziellen Spendenübergabe besuchte die Vorsitzende des Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V., Erika B. Anderer, den Waldbronner Agilent-Standort. Neben der Übergabe eines symbolischen Spendenschecks sprach die Waldbronnerin mit den Mitarbeitern über die vielen bewegenden Geschehnisse im vergangenen Jahr und gab einen Einblick in weitere soziale Projekte, die möglichst bald in die Tat umgesetzt werden sollen.

„Das hervorragende Engagement der Agilent-Belegschaft trägt schon über viele Jahre hinweg dazu bei, das Kinderhaus und später auch die Bildungseinrichtungen Schritt für Schritt aufzubauen. Durch die Spendenbereitschaft der Mitarbeiter wurde beispielsweise ermöglicht, dass Cinthia, die als 3-jähriges Mädchen bei uns aufgenommen wurde, in diesem Jahr ihr Medizinstudium erfolgreich abschließen konnte“, bedankte sich die Vorsitzende bei den Agilent-Mitarbeitern.

Für das kommende Jahr ist unter anderem die Sanierung der maroden Dächer geplant. Hier wird auch ein wesentlicher Teil der Spende mit einfließen. Besonders stolz ist Frau Anderer darauf, dass im November 2017 die ersten



Das Team des Agilent Usability & Design Centers überreicht einen symbolischen Spendenscheck zusammen mit eigens bearbeiteten Bildern von Kindern des Kinderhauses an Erika B. Anderer (Mitte).

Schüler als Abiturienten die „hauseigene“ Schule beenden konnten. „Es ist einfach schön zu sehen, wie viel Positives man bereits mit ein wenig Aufwand erreichen kann. Dies ist für uns alle eine große Motivation hier auch weiterhin am Ball zu bleiben“, so Thorsten Dreßler vom Agilent Usability & Design Center.

Mitraniketän – Stätte der Freunde e.V. - Besuch in Mitraniketän und bei Pater Jose

Im Dezember 2017 war eine vierköpfige Gruppe in Südindien, um nach Projekten des gemeinnützigen Vereins zu sehen. In Mitraniketän wurden sie mit großer Freude erwartet und herzlichst begrüßt. Seit der Einweihung des Neubaus der Jungenunterkunft war ein knappes Jahr vergangen; so konnten die Besucher das „in Besitz genommene“ Gebäude begutachten. Dabei machten die indischen Freunde darauf aufmerksam, dass der Flachdachbau unter den ungewöhn-

lich starken Monsunregen gelitten hatte. Gemeinsam wurde ein zusätzlicher Bau eines schützenden Daches vereinbart, um Schlimmeres zu verhüten. Im Laufe des ersten Vierteljahres 2018 soll dies mit der finanziellen Unterstützung des Vereins in Angriff genommen werden.

In der Bäckerei wurden verschiedene Waren eifrig vorbereitet, gebacken und verpackt. So entstand ein durchweg positiver Eindruck vom Betrieb und dem zuständigen Personal.



Leider hat das Flachdach der neuen Jungenunterkunft stark unter dem Monsumregen gelitten und muss ausgebessert werden.

Im St. John's Hospital wurden die Besucher von den Kindern, Pater Jose und seinem Team schon sehnelichst erwartet und mit fröhlichen Tänzen begrüßt. So konnten die Gäste sich mit allerlei Geschenken wie den vielen Kuschtelieren, Trikots und anderen Kleinigkeiten von Herzen bei allen bedanken. Die Freude war wie immer groß; auch wenn man vielleicht in das eine oder andere Kleidungsstück noch reinwachsen muss ...

Jeder von uns weiß, dass es vor allem die Kinderaugen sind, die einen immer wieder motivieren sich der Aufgabe, zu helfen, mit Freude zu widmen. Dieses Vorhaben hat allerdings nur mit Hilfe aller treuen Unterstützer Erfolg; dafür an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön.

Hier noch ein wichtiger Hinweis: In diesem Jahr wird es natürlich wieder den traditionellen Bäckerei-Frühshoppen geben. Bitte schon einmal vormerken:

22.04.2018: 10 – 15 Uhr Bäckerei-Frühshoppen auf dem Gelände der Bäckerei Nußbaumer in Waldbronn-Reichenbach, Pforzheimer Str. 77

Spenden an:

Mitraniketän – Stätte der Freunde e.V.

„Container-Bäckerei für Südindien“

Dr. med. Hans Waldmann

IBAN: DE29 6609 1200 0168 8445 06

BIC: GENODE61ETT

Volksbank Ettligen

Richard Nußbaumer

IBAN: DE10 6605 0101 0001 2904 77

KARSDE66XXX

Sparkasse Karlsruhe/Ettligen

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch und bei Angabe der Adresse jederzeit gerne ausgestellt.

Nähere Informationen unter www.container-baeckerei.de

TSV Reichenbach ehrte langjährige Mitglieder

Mitgliederversammlung hatte der TSV Reichenbach. Er ist mit über 1.100 Mitgliedern, darunter mehr als 500 Jugendliche, der größte Verein in Waldbronn. Für den erkrankten Vorsitzenden Alexander Rabsteyn leitete sein Stellvertreter William Schmitt die Sitzung und wies in seinem Bericht auf die vielfältigen Aktivitäten des Vereins hin.

Die Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse: 1. Vorsitzender: Alexander Rabsteyn; 2. stellvertretender Vorsitzender: Markus Selinger; 3. stellvertretender Vorsitzender: Lars Musler. Finanzvorstand: Jürgen Vogel.

Zur anstehenden Beitragsanpassung wies William Schmitt darauf hin, dass Mehrausgaben nur durch höhere Einnahmen kompensiert werden können. Dazu gehören auch eine moderate Beitragsanpassung in allen Bereichen, die die Versammlung einstimmig billigte.

Zahlreichen Mitgliedern wurde am Ende für langjährige Treue zum Verein gedankt: Für 40 Jahre TSV-Mitgliedschaft wurden geehrt: Heidemarie Günther, Felizitas Hain, Pia Kinzel, Florence Lange, Ingrid Ziegler, Daniel Nußbaumer, Stefan Wiedemer. Für 50 Jahre im TSV Reichenbach wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt: Anita Anderer, Eleonore Becker,



Ehrungen beim TSV Reichenbach (v. li.): Markus Selinger, William Schmitt, Jürgen Vogel, Anita Anderer, Richard Nußbaumer, Elisabeth Schroth (alle Ehrenmitglieder), Herbert Becker (70 Jahre Mitglied), Stefan Wiedemer (40 Jahre Mitglied), Ludwig Kunz, Franz Becker, Emil Kunz (Ehrenmitglieder).

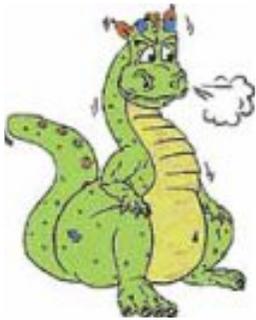
Elisabeth Schroth, Berthold Becker, Franz Becker, Helmut Deger, Armin Fletschinger, Josef Flühr, Emil Kunz, Ludwig Kunz, Richard Nußbaumer, Karl Trentl, Klaus Weber.

Auf 60 Jahre Vereinstreue kann Arnold Müller zurückblicken und für 70 Jahre im TSV Reichenbach wurde Herbert Becker geehrt.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Die Waldbronner Kinderseite



Kinderseite in 14 Tagen
Krötenwanderung Teil 2

Sei kein Frosch, fahr langsam!

155 Kröten in einer Nacht über die Straße getragen

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Der Frühling ist da und es wird wärmer. Das merken auch Kröten, Frösche, Molche und Eidechsen. Sie verlassen ihre Win-

terquartiere und machen sich in der Abenddämmerung auf zu ihren Laichplätzen. Doch der Weg zu Teichen und Tümpeln kann gefährlich sein, so wie in Reichenbach, wo die Tiere die Straße nach Etzenrot queren müssen.

Redaktion

Tanja Feller

Marktplatz 7

76337 Waldbronn

kinderseite@waldbronn.de



Überfahrene Kröten, weil Autofahrer zu schnell waren.

Achtung Krötenwanderung! Klara staunt, wo die vielen Kröten herkommen. Wieso müssen diese kleinen Racker nachts auf Wanderschaft gehen und das auch noch alle auf einmal? Felix dachte, die Kröten wohnen im Kurparksee und nicht im Wald. Isa Weinerth klärt auf: „Die Kröten überwintern in einem Waldstück hinter dem Odenbach und kommen im Frühjahr zurück, um sich zu paaren.“ Das macht Sinn, schließlich gefrieren Gewässer im Winter, so dass sie dort nicht bleiben können. Reptilien



Jeden Abend patrouillieren Isa Weinerth und Ute Schulz den Zaun.

und Amphibien, also Frösche, Kröten, Eidechsen, Molche und Schlangen fallen im Winter in eine sogenannte Winterstarre. Wenn im Frühling die Nachttemperaturen über fünf Grad klettern, werden sie wieder aktiv. Nun heißt es: einen Partner finden und ab zum Kurparksee den Laich ablegen und dann wieder zurück in den Wald. Wer schon einen Partner gefunden hat, trägt ihn Huckepack. Wusstet Ihr, dass die weiblichen Kröten größer sind als die Männlichen? Deshalb sind es auch die Weibchen, die ihre Männer zum See tragen und nicht anders herum.



Achtung, kleine Erdkröte! Die Straße ist kein guter Platz zum Verweilen. Felix, Klara und Jutta helfen den Kröten hinüber.

Auf ihrer „Hochzeitswanderung“ müssen die Tiere die Etzenroter Straße überqueren. Da hier viele Autos fahren, haben Mitarbeiter vom Bauhof einen Maschendrahtzaun aufgestellt. Dieser soll die Kröten aufhalten, bis jemand kommt und sie über die gefährliche Straße trägt. Ute Schulz und

Isa Weinerth laufen jetzt jeden Abend Patrouille und weil Kinder gerne Lebensretter sein wollen, haben Klara, Jutta und Felix ihre Hilfe angeboten. Was sie beim Krötensammeln erlebt haben, lest Ihr in 14 Tagen.



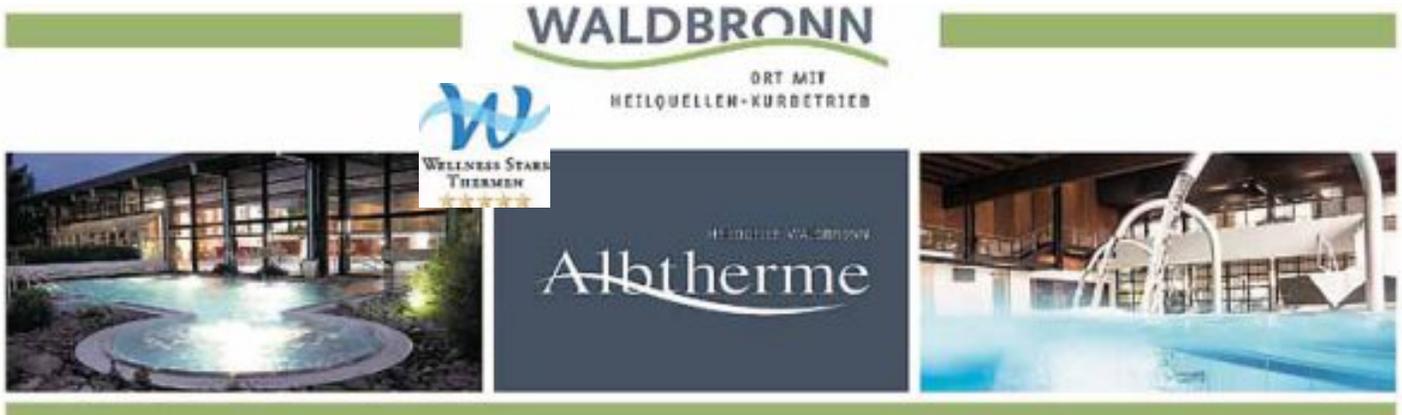
Die Bauhof-Mitarbeiter haben einen kleinen Zaun entlang der Straße aufgestellt, so dass die Kröten aufgelesen und gerettet werden können.



Ihr wollt den Kröten helfen?

Unser Appell an alle Autofahrer. In der Nacht und in der Dämmerung unbedingt langsam fahren, **maximal Tempo 30**. Alleiniges **Ausweichen bei gleich hoher Geschwindigkeit reicht nicht**, weil der entstehende Luftdruck die inneren Organe der Tiere zum Platzen bringen kann.

Wer beim Kröten Sammeln unterstützen möchte, bitte bei **Isa Weinerth** melden und nicht alleine losziehen, da die Tiere gezählt werden sollen: **0160-97560707**



Liebe Waldbronner Bürgerinnen und Bürger,

verwöhnen Sie Ihre Lieben zu Ostern doch mal mit einem Aufenthalt in der Albtherme Waldbronn. Im Service Center können Sie verschiedene **Geschenkgutscheine** erwerben. Sei es für die Albtherme, das Freibad (öffnet Anfang Mai) oder Anwendungen aus dem Wohlfühlprogramm des Beauty & DaySpa Bereichs. Eine schöne Geschenkidee ist immer ein Tagesarrangement, wie z. B. der „Wohlfühltag“: eine Tageskarte inklusive Sauna, Duschschaum und Gastroticket – und schon ist der Tag perfekt. Unser Fachpersonal berät Sie gerne und ausführlich. Gutscheine können Sie übrigens auch online unter www.albtherme-waldbronn.de bestellen.

Ihre Kurverwaltung.

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Reguläre Öffnungszeiten auch an den Osterfeiertagen

Montag –Freitag 10 bis 22 Uhr
Sa., So., Feiertag 9 bis 22 Uhr

ALBTHERME WALDBRONN

Beauty & DaySpa



Terminvereinbarungen: Tel. 07243.5657-0

Kurverwaltungsgesellschaft mbH,
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570

ALBTHERME WALDBRONN

Beauty & DaySpa

in der ALBTHERME

Gesichtsbehandlungen für Sie und Ihn

... das besondere Ostergeschenk!

- **Anti-Stress-Gesicht** € 30
30 Min.
- **BASIS-Behandlung** € 54
60 Min.
- **VERWÖHN-Behandlung** € 79
90 Min.
- **Männer-Gesicht** € 54
60 Min.

Termine auch Samstag, Sonn- u. Feiertag



Termine nach Vereinbarung im Albtherme Service Center oder telefonisch unter 07243/5657-0

Weitere Angebote unter www.albtherme-waldbronn.de



Entspannung pur im Beauty & DaySpa Bereich der Albtherme

Turnverein Busenbach investiert in Halle

„Das Ehrenamt, bei dem sich Menschen freiwillig für das Wohl anderer engagieren, spielt bei einem Verein eine große Rolle“, lobte Andreas Merz, der Vorsitzende des Turnvereins Busenbach (TVB), bei der Jahreshauptversammlung. Aus seinem Bericht war zu erfahren, dass der TVB aktuell 823 Mitglieder zählt und damit 25 mehr als im Vorjahr. Aktiv sind davon 575 Mitglieder, wobei die größte Gruppe in der Altersspanne von 7 - 14 Jahren und dann nochmals bei den über 40-Jährigen liegt. Wiedergewählt wurde als 2. Vorsitzender Kim Socher. Von der Mitgliederversammlung bestätigt wurden die in der Jugendversammlung Gewählten Sandra Bauer als Jugendwartin und Alina Bastian als ihre Stellvertreterin.



Ehrungen beim TV Busenbach: (v. li.) 2. Vorsitzender Kim Socher, Andre Lichtenberger (25 Jahre), Jürgen Huck, Klaus Vogel (beide Ehrenmitglieder), Heini Becker, Konrad Ochs, Martin Kunz (alle 60 Jahre Mitglied) und Vorsitzender Andreas Merz.



Für besonderen Einsatz im ehrenamtlichen Engagement gedankt wurde (v. li.) 2. Vorsitzender Kim Socher, Bettina Rabold, Gertrud Reichelt, Carmen Bühler, Heinz Rothermel, Vorsitzender Andreas Merz.

Geehrt wurden langjährige Mitglieder. 25 Jahre gehören dem TVB an: Christina Lauinger, Joachim Eilebrecht, Andre Lichtenberger, Jochen Lichtenberger, Wolfgang Negendank. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden zum Ehrenmitglied ernannt: Georg Eble, Jürgen Huck, Klaus Klingele, Thomas Lauinger, Norbert Schwab, Klaus Vogel. 60 Jahre gehören Heini Becker, Alfons Bitsch, Martin Kunz, Konrad Ochs, Heini Ohl und Klaus Schwab dem Turnverein an. Für besonderes Engagement wurde Carmen Bühler, Bettina Rabold, Gertrud Reichelt und Heinz Rothermel gedankt.

Für Arbeiten im Umfang von 160.000 Euro rund um die Turnhalle gab die Mitgliederversammlung grünes Licht. Dafür soll das undichte Flachdach an der Schulseite der Halle und über der Doppelgarage beim Turnplatz jeweils durch ein Schrägdach ersetzt werden. Erneuerungsbedürftig ist auch der Hallenboden, der noch aus den 50er-Jahren stammt. An aktuellen Terminen nannte der Vorsitzende: 30.06. – 02.07.: Turnplatzfest; 02.09.: Spielfest beim Kurparkfest; 09.12.: Weihnachtsfeier; ein zweiter Flohmarkt rund ums Kind muss noch terminiert werden.

Monatliche Hocketsen in der Kelter

Neu gewählt wurde bei der Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Busenbach turnusgemäß die Verwaltung mit: 1. Vorsitzenden: Klaus Schäfer; 2. Vorsitzenden: Ralf Anderer; Kassier: Klaus Roß; Schriftführerin: Hanne Toniolo.

Im Rahmen der Versammlung konnte Bezirksvorsitzender Gerd Waizenegger für 40-jährige Mitgliedschaft mit dem LOGL-Bäumchen in Gold auszeichnen: Herbert Kraft, Kurt Reiser, Hermann Sarbacher, Konrad Weber (fehlte entschuldigt), Helmut Wettig.

Zum Schluss der Versammlung nannte Vorsitzender Klaus Schäfer noch Termine: 24. März: Baumschnitt; 12. Mai: Feier zum 111-jährigen Vereinsbestehen im Kulturtreff; 3. Oktober: Lehrfahrt nach Krautergersheim im Elsass; 13. - 14. Oktober: Most- und Schlachtfest; 9. Dezember: Weihnachtsfeier. Genau terminiert werden müssen noch eine Frühjahrswanderung zum Klärwerk Neurod im Mai, monatliche Hocketsen in der Kelter von Mai bis August, eine Weinverkostung in Venningen Ende Oktober und der genaue Termin der Keltersaison sowie die Herbstwanderung Anfang November.



Ehrungen beim Obst- und Gartenbauverein Busenbach: (v. li.) Bezirksvorsitzender Gerd Waizenegger, Helmut Wettig, Kurt Reiser, Herbert Kraft, Hermann Sarbacher, Vorsitzender Klaus Schäfer, 2. Vorsitzender Ralf Anderer.

Geänderte Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro

Am Gründonnerstag, **29.03.2018**,
wird die Sprechstunde vom
Nachmittag auf den Vormittag
verlegt.

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro 7:00 - 12:00 Uhr
Rathaus 9:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt aufgrund Karfreitag:

Der Wochenmarkt
auf dem Rathausplatz
wird um einen Tag
vorverlegt auf

Donnerstag, 29.03.2018
8.00 - 13.00 Uhr

Veranstungstipps www.waldbronn.de

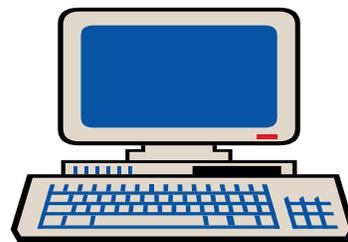
- Do 01.03. – Sa 30.06.18** **Kunst im Rathaus**
Rosemarie Berger - Fotokunst -,
Waltraud John -Malerei-
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Fr 23.03.2018 19:30 Uhr** **Mitgliederversammlung**
Veranstaltungsort: Wanderheim
Schwarzwaldverein Waldbronn
Veranstalter: Schwarzwaldverein
Waldbronn e.V.
- Fr 23.03.2018 19:30 Uhr** **BUND-Jahreshauptversammlung**
Veranstaltungsort: Haus Conrath, Langen-
steinbach, Weinbrennerstr. 7
Veranstalter: Bund für Umwelt und Natur-
schutz Deutschland (BUND)
Ortsverband Karlsbad/Waldbronn
- Sa 24.03.2018 19:00 Uhr** **Frühjahrskonzert 2018**
Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn
Veranstalter:
Musikverein „Edelweiß“ Busenbach
- Mi 28.03.2018** **Winterfeier**
Veranstalter: VDK Ortsverband
Waldbronn
- Mi 28.03.2018 15:30 Uhr** **Mittwochstreff**
Veranstaltungsort: Wanderheim
Schwarzwaldverein Waldbronn
Veranstalter: Schwarzwaldverein
Waldbronn e.V.
- Do 29.03.2018 17:00 Uhr** **Familienabendmahl am Gründonnerstag**
Veranstaltungsort: DRK Heim
in der Anne-Frank-Schule
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstal-
tungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den
Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie wei-
tere Informationen zu den Terminen: [http://www.waldbronn.de/
de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender](http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender)

Bitte beachten:

Redaktionsschluss früher

für **KW 13/2018**
Montag, 26.03.2018
7.00 Uhr



**Verspätet eingehende Texte können
nicht mehr berücksichtigt werden!**

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während den Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229**Strom:** EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477**Kabelfernsehen:** Kabel Baden-Württemberg
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150**Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An Wochentagen, 19 Uhr, bis zum Folgetag, 8 Uhr,
Sa./So./Feiertag ganztags bis 8 Uhr des Folgetages
Tel. 116117**Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten
Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbe-
antworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feier-
tagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine au-
genärztliche Behandlung benötigen, können zu den nach-
folgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer
01805/19292-122 den Dienst habenden Arzt erreichen:

MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /

SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die**
von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833.IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister MasinoMontag, 26.03. 10.00 - 12.00 Uhr
(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)**Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111**

Montag - Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
	13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.**Öffnungszeiten Grundbucheinsichtsstelle, Tel. 609-161**

Montag + Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 29. März 2018
1,1-cbm-Container	Freitag, 23. März 2018

Grüne Tonneganz Waldbronn
(inkl. 1,1-cbm-Container) Samstag, 07. April 2018**Schadstoffsammlung****(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)**

Reichenbach	05.07.2018
Busenbach	06.07.2018
Etzenrot	05.07.2018
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 24.03.2018
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauballe

Papiersammlung

Etzenrot Samstag, 21.04.2018

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr. Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM
MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263
Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz
Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch inter-
essiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0,
E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.deDas Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feier-
tagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Ver-
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.
07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Harmonika-Verband tagte in Waldbronn



Im Proberaum des Harmonika-Rings Busenbach trafen sich die Vertreter der mittelbadischen Akkordeon-Vereine.

Der Harmonika-Ring Busenbach war Ausrichter der Versammlung des Bezirks Mittelbaden im Deutschen Harmonika-Verband. Eingeleitet wurde sie durch das 1. Orchester aus Busenbach unter der Leitung von Andre Thoma.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch Bezirksvorsitzenden Manfred Kappler hieß Patrick Fang, der erste Vorsitzende des Harmonika-Rings Busenbach, die Teilnehmer an der Bezirksversammlung willkommen. Bürgermeister Franz Masino hieß die Teilnehmer aus dem gesamten mittelbadischen Raum in Waldbronn willkommen.

Er hob auf die Bedeutung der Vereine und das mit ihnen verbundene ehrenamtliche Engagement für das soziale Leben in der Albtalgemeinde ab.

Aus dem Beirat für Umwelt und Agenda 21

Verschattung an Waldrandlage ein grundsätzliches Problem

Die Notwendigkeit, den Baumbestand „Im Reh“ und „Eichhörnchenweg“ quasi „nach hinten“ zu verlegen und auszulichten, sieht der Umweltbeirat nicht. Ähnlich hatte sich bereits der Gemeinderat im Januar geäußert. Eine endgültige Entscheidung ist aber noch nicht getroffen.

Ein großer Teil Waldbronn grenzt an den Wald. Anwohner aus den Straßen „Im Reh“ und „Eichhörnchenweg“ hatten sich in einem Brief an die Verwaltung gewandt. In der Gemeinderatssitzung vom 31.01. wurde diese Thematik bereits andiskutiert und an den Umweltbeirat verwiesen. Cora Strack vom Umweltamt informierte die Beiratsmitglieder über die einzelnen Kritikpunkte seitens der Bürger. So sind die Verschattung bei Waldrandlage und deren Auswirkung auf die Photovoltaikanlagen sowie die Gefahren, die bei umstürzenden Bäumen drohen würden, Steine des Anstoßes. Aus Sicht der Forstfachleute gebe es keinen Anlass, die Bäume „nach hinten zu verlegen“, so Forstamtsleiter Thomas Rupp in der Gemeinderatssitzung im Januar.

Bürgermeister Franz Masino erinnerte daran, dass bei Grundstücksverkauf den Anwohner gesagt worden sei, dass der Mindestabstand von 30 Metern zum Wald nicht eingehalten werde. Das Risiko tragen - laut den entsprechenden Verträgen - die Käufer. Da rund sechs Kilometer Waldrand in Waldbronn auf Bebauung trifft, ist hier ein grundsätzliches Problem zu lösen. Gegen eine Abholzung sprachen sich Angelika Demetrio Purreiter (Freie Wähler) und Beate Maier-Vogel (Bündnis 90/die Grünen) aus. Der Wald sei schließlich „zuerst dagewesen“. Als „Abwägungssache“ sieht es Beiratsmitglied Andree Keitel. Nun soll bei der öffentlichen Waldbegehung am 25. Juli die Situation vor Ort besprochen werden.

Problematisch seien auch die wilden und illegalen Waldnutzungen und Lagerplätze für Holz. Hier erwartet Richard Linder (CDU) ein „energisches Einschreiten“ durch die Verwaltung.

Pflanzmaßnahmen auf der Fläche der gefälltten Birken

Für die im Februar in der zweiten Reihe entlang der Talstraße gefälltten Birken, werden einige Gruppen mit höher wachsenden Wildsträuchern gepflanzt.

Die Verwaltung machte in der Sitzung den Vorschlag, höher wachsende Sträucher zu pflanzen, die sehr wichtig für Vögel und Insekten sind. Als Beispiele nannte Cora Strack die Felsenbirne, Kornelkirsche oder die Vogelbeere. Die Blüten dienen als Insektenweide, die Früchte als Futter für einheimische Vögel.

Invasive Arten bekämpfen

Der Kalikokrebs, eine sogenannte invasive Art, ist in Waldbronn (noch) kein Thema. Ansonsten bleibt Waldbronn von invasiven Pflanzen allerdings nicht verschont.

Invasive Arten sind eingeschleppte, nicht-heimische Tiere und Pflanzen, die sich massiv vermehren und den heimischen Arten sowie der Artenvielfalt schaden, erläuterte Cora Strack. Die Bekämpfung einiger invasiver Arten ist nötig, da ansonsten die heimischen Arten nicht erhalten werden können.

In Waldbronn kommen insbesondere das Jakobskreuzkraut, der japanische Staudenknöterich und der Riesen-Bärenklau vor. Die Mitarbeiter der Gemeindegärtnerei verhindern durch regelmäßiges Abmähen und Herausreißen weiteres Ausbreiten. Pestizide, so Strack, werden dabei nicht verwendet.

Schlimmer sei allerdings, dass sich möglicherweise der Kalikokrebs nach Waldbronn ausbreitet. Dieser ist bereits im Hermannsee und im Bocksbach auf der Gemarkung Karlsbad massiv vorhanden. Der aus Nordamerika stammende Flusskrebis breitet sich sehr rasch aus, bewohnt fast alle Gewässertypen und ist ein Allesfresser. Er schafft es quasi bei hoher Populationsdichte ein Gewässer leer zu fressen und damit völlig aus dem ökologischen Gleichgewicht zu bringen.

Er kann die Bestände von Amphibien, Libellen und anderen Tierarten nahezu vernichten. Hier wird die Verbreitung im Auge behalten.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Amtlicher Teil

Das Wahlamt informiert: Schöffenvwahl für die Jahre 2019-2023

Wie alle 5 Jahre werden auch im Jahr 2018 Schöffinnen/Schöffen, Jugendschöffinnen/Jugendschöffen aus der Gemeinde Waldbronn bestellt. Sollten Sie Interesse an der Übernahme eines der Ämter haben, bitten wir Sie die Bewerbung bis zum 10.04.2018 im Wahlamt der Gemeinde Waldbronn bei Herrn Schäfer abzugeben. Das hierzu notwendige Bewerbungsformular erhalten Sie auf der Internetseite www.schoeffenwahl.de oder auf Nachfrage im Wahlamt. Für die Übernahme des Amtes müssen Sie:

- In der Gemeinde wohnhaft sein,
- Die deutsche Staatsbürgerschaft haben,
- Der deutschen Sprache in ausreichendem Maß mächtig sein,
- Zwischen 25 und 69 Jahre alt sein
- Straffrei sein, d.h. Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verbüßt oder in ein strafrechtliches verfahren involviert sein,
- Außerhalb der Justiz (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) tätig sein.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Das Bürgerbüro informiert:

Ausweisverlust

Ist der neue Ausweis weg, verloren oder gestohlen worden, gilt nach Hinweisen des Bundesministeriums des Innern: „Melden Sie den Verlust bitte zu Ihrem eigenen Schutz unverzüglich bei einer Personalausweisbehörde“ und lassen Sie die Online-Ausweisfunktion: „unverzüglich sperren.“ Die Sperrung stelle sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird. Wichtig dabei sei, dass ohne Pin niemand die Daten auslesen könne.

Am einfachsten sei das Sperren über die Telefonische Sperrhotline. Diese ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer 116116 erreichbar. Aus dem Ausland (0049) 116116 oder unter (0049)3040504050. Für den Anruf ist das Sperrkennwort bereit zu halten, das im Pin-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich oder telefonisch in der zuständigen Personalausweisbehörde im Bürgerbüro veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.personalausweisportal.de.

Das Gewerbeamt informiert!

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfängt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftszwecklich sind (z.B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.

Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

Das Umweltamt informiert

Neue Website über den Waldbronner Kräutergarten

Der BUND Waldbronn/Karlsbad hat eine neue Website vom Waldbronner Kräutergarten online gestellt. Unter www.kraeutergarten-waldbronn.de können die Nutzer viel Interessantes und Wissenswertes über den Kräutergarten im Kurpark erfahren. Der Kräutergarten wurde vom BUND Ortsverband Karlsbad/Waldbronn 1990 angelegt und wird seither von ihm betreut.

Mehr als 100 verschiedene Heil- und Gewürzpflanzen beherbergt der naturnah angelegte Garten. Darunter sind viele, die auch in der Natur der Umgebung vorkommen. Seine Reichhaltigkeit macht den Kräutergarten attraktiv für zahlreiche Insekten. So finden verschiedene Schmetterlings-, Käfer-, Wanzen- und Wildbienenarten hier ihr Auskommen.

Viele aktuelle Informationen ergänzen das allgemeine Wissen über den Kräutergarten: Beispielsweise das einige Frühjahrsboten, wie Veilchen oder Lungenkraut bereits blühen oder das neue Möbel für das Wildbienenhaus angefertigt wurden. Es gibt ein umfangreiches „Nachschlagewerk“ über die im Kräutergarten angepflanzten Heilpflanzen und wie sie einzusetzen sind. Eine Chronik erzählt über die langjährige Geschichte des Kräutergartens und wie alles begann. Über ein Kontaktformular können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Termine und die Arbeitseinsätze im Kräutergarten informieren.

Also ein Besuch im Kräutergarten lohnt immer: In natura sowieso, aber auch online unter www.kraeutergarten-waldbronn.de



Achtung Krötenwanderung beginnt – bitte fahren Sie langsam!



Das wärmere und feuchte Wetter lockt jetzt Kröten, Frösche und Molche aus ihren Winterquartieren hervor.

Ab einer Nachttemperatur von fünf Grad Celsius verlassen die wechselwarmen Tiere meist zeitgleich ihre Winterquartiere und machen sich in der Abenddämmerung auf zur „Hochzeitswanderung“ zu ihren Laichplätzen in Teichen und Tümpeln. Regnerisches Wetter mögen sie besonders gern.

Auf den bis zu zwei Kilometer langen Wanderungen müssen sie allerdings häufig Straßen überqueren.

Dies ist in Waldbronn vor allem entlang der Etzenroter Straße zwischen Reichenbach und Etzenrot der Fall! Deshalb unser Appell an alle Autofahrer, in der Dämmerung und nachts vorsichtig zu fahren und Rücksicht auf die Amphibien

zu nehmen.

Überall wo Kröten, Frösche und Molche unterwegs sind, fahren Sie bitte maximal Tempo 30. Denn die Tiere kommen auch dann ums Leben, wenn sie zwar den Reifen ausweichen, das Auto aber schneller als mit 30 Kilometern pro Stunde an ihnen vorbeifährt - der Luftdruck steigt dann so stark an, dass er die inneren Organe der Tiere zum Platzen bringt. Nur Slalom zu fahren, bringt also leider nichts.

Manchmal bleiben die Kröten sogar längere Zeit auf der Fahrbahn sitzen, um sich auf der vom Tag noch aufgewärmten schwarzen Asphaltfläche auszuruhen und ein wenig aufzuwärmen. Dabei werden sie natürlich besonders leicht Opfer der Autos.

Während vereinzelt auf Massenwanderungen von Kröten mit der Sperrung besonders betroffener Straßen oder der Errichtung von Krötentunnel reagiert wird, sind andernorts Helfer im Einsatz, um die Tiere einzusammeln und über die Straße zu tragen.

Auch deshalb bitten wir Sie um vorsichtige Fahrweise! Klären Sie auch andere über die Gefahr auf! Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz.

Konditionen bei der KfW-Bank sichern

Noch bis 16.04.2018 sichern Sie sich die aktuellen Konditionen der KfW-Bank, denn danach gibt es Einschränkungen bezüglich Sondertilgungen und Zinsbindung.

Die nationale öffentlich-rechtliche Förderbank KfW stellt angehenden Bauherren attraktive Kredite zur Verfügung. „Auch Zuschüsse für energetische Maßnahmen können Sie bei der KfW-Bank beantragen.“, empfiehlt Birgit Schwegle, Geschäftsführerin der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe. Kredite und Zuschüsse müssen allerdings beantragt werden, bevor Sie mit der Sanierung oder dem Neubau beginnen. Weitere Tipps zur KfW-Bank und zum Bauen und Sanieren gibt es bei der unabhängigen **Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe**.

E-Mail buergerberatung@uea-kreiska.de
oder Telefon 0721 / 936 99690

Familie



Märchennachmittag – ein Fest für Familien

Im Rahmen des Familienprogramms hatte die Kolpingsfamilie Busenbach zum Familiennachmittag ins DRK-Heim eingeladen. Viele Familien waren der Einladung gefolgt und erlebten einen Nachmittag mit vielfältigen Aktivitäten.

Nach der Bewirtung mit Getränken und einem großen Kuchenbüfett luden die Märchenerzählerinnen des „Märchenturms Pforzheim“ zu den Vorführungen im Musikzimmer ein. Mucksmäuschenstill wurde es, als Erzählerin Judith Vogel das Märchen vom „Froschkönig“ vortrug und dabei nicht vergaß, die Kinder mit Fragen spielerisch einzubeziehen. Den meisten Kindern und Eltern unbekannt war das von Hai-de Plachky vorgetragene Märchen der Brüder Grimm „Das Wasser des Lebens“. Mit offenen Mündern und leuchtenden

Augen erlebten die Kinder die Geschichte des todkranken Königs, dem nur noch das Wasser des Lebens helfen konnte und seiner drei Söhne, die auszogen, das Wasser zu finden. Mit Erleichterung konnten sich die Kinder freuen, dass der jüngste Sohn das Wasser finden und auch noch die schöne Prinzessin heiraten durfte.

Beim bekannten Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“ wollte Judith Vogel von den Kindern wissen, wo sich die sieben Geißlein versteckt hatten – und natürlich konnten die Kinder die Verstecke alle sagen. Selbstverständlich endete auch diesmal das Schicksal des bösen Wolfs mit dem Plumps in den Dorfbrunnen.

Gemeinsam aktiv waren Eltern und Kinder beim anschließenden Basteln. Gekonnt entstanden dabei Frösche in verschiedensten Farben.

Mit vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen gingen die Familien nach Hause mit der Gewissheit, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein, wenn die Kolpingsfamilie zum Familiennachmittag einlädt.

Familienabendmahl am Gründonnerstag am 29. März um 17. 00 Uhr im DRK - Heim der Anne - Frank - Schule Busenbach

Kinder und Erwachsene erfahren in kindgerechter Weise, daß im Brot durch die Wandlung in der Eucharistiefeier Gott gegenwärtig ist.

Leitbild Waldbronn 2025



ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW Mitglieder im Kammertheater: „Die drei von der Tankstelle“

Beim traditionellen Besuch der SNW Mitglieder präsentierte das Kammertheater Karlsruhe in diesem Jahr die Bühnenfassung des berühmten Kinohits „Die Drei von der Tankstelle“ aus den dreißiger Jahren mit Heinz Rühmann, Lilian Harvey und Willy Fritsch. Mancher Teilnehmer erinnerte sich noch gerne an diesen Film. Bei ihrer Begrüßung brachte die SNW Vorsitzende, Erika B. Anderer zum Ausdruck, dass man auf die Bühnenfassung gespannt sein darf.

In kurzweiligen Szenen und Dialogen wurde die Handlung zu einer musikalischen Komödie zusammengefügt. Die Aufführung lebte von den vielen bekannten Melodien, insbesondere von den „Ohrwürmern“ wie „Ein Freund, ein guter Freund...“ und „Liebling mein Herz lässt dich grüßen...“. Die hinreißende Musik wurde von der dreiköpfigen Life-Band gekonnt und einfühlsam präsentiert. Die Schauspieler zeichneten sich durch eine mitreißende Spielfreude aus, die sie mit Gesang und Tanz zusätzlich zum Ausdruck brachten. Ganz besonders ist Manuel Dengler in der Rolle des „Willy“ mit seiner vorzüglichen Stimme hervorzuheben. Den Besuchern ist allerdings ein Rätsel geblieben, warum man den Schauspielern Plastik-Perücken aufgesetzt hat.

Mit kräftigem Applaus bedankte sich das Publikum zum Ende der Aufführung für den amüsanten Theaterabend.

Auf der Rückfahrt nach Waldbronn erinnerte Erika B. Anderer nochmals an zwei Veranstaltungen im April. **Am Dienstag, den 17. April 2018 wird um 14.00 Uhr im Kurhaus** das Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ aufgeführt. Veranstalter sind die Gemeinde Waldbronn und die Sparkassenstiftung, die in diesem Projekt in unterhaltsamer Art und Weise auf die Gefahren hinweist, die von Trickbetrügnern, Dieben und Einbrechern ausgehen. Für **Montag, den 23. April 2018 um 18.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelin** in Reichenbach konnte SNW, in Kooperation mit der kath. Kirchengemeinde, den neuen **Demografie-Bbeauftragten des Landes Baden-**



Württemberg, Thaddäus Kunzmann zum Vortrag gewinnen. Er wird sich mit den Herausforderungen des demografischen Wandels und den möglichen Zukunftsperspektiven auseinandersetzen. Beide Veranstaltungen empfehlen wir sehr.
Karlheinz Henge

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

Freie Wähler Waldbronn 

Freie Wähler Waldbronn

K(ein) Radwegekonzept für die Straße von Reichenbach nach Etzenrot

Die Verkehrsbehörde lehnte den Vorschlag der Radwegegruppe ab, für 25 Tsd Euro einen Radweg mit Aufstellfläche für Fahrradfahrer zur besseren Überquerung der Etzenroter Straße zu errichten. Es würde die Aufstellfläche der unteren Parkplatzzufahrt zum Kurpark ausreichen, ist die Meinung. Außerdem sollte die bestehende Beschilderung für die Fahrradfahrer aufgehoben werden, so dass diese auch die Straße nutzen können.

Unsere Fraktion sieht die Angelegenheit ähnlich, wobei wir – leider verkehrsrechtlich nicht möglich – die Kennzeichnung eines Fahrradweges auf der Straße für relevant halten würden.

Aus dem Umweltbeirat: Verschattung durch Bäume bei waldnaher Bebauung

Einige Anwohner der Straßen „Eichhörchenweg“ und „Im Reh“ wandten sich mit einem Brief an Verwaltung und Gemeinderäte, **dass es durch die hohen Bäume zu einer starken Verschattung der Häuser kommen würde, so dass eine Fotovoltaik- oder Solarthermieanlage kaum Ertrag bringen würde. Außerdem besteht die Angst, dass einige der Bäume nicht mehr standfest sind.** Schon in einer der letzten Gemeinderatssitzungen stellten die Forstbeamten fest, dass von den Bäumen keine Gefahr ausginge. Normalerweise muss der **Abstand zwischen Wohnbebauung und Waldrand 30 Meter betragen.** Ist dem nicht so, verpflichten sich die Käufer eines waldnahen Grundstückes durch Unterschrift, keine Ansprüche an die Gemeinde zu stellen. In Waldbronn gibt es eine 7 bis 9 Kilometer lange Waldrandbebauung. Im Laufe der Jahre sind aus ehemals kleinen Bäumen stattliche Laub- bzw Nadelbäume gewachsen, das Unterholz hat sich verdichtet. **Unsere Fraktion hat sich gegen eine generelle Rodung von Bäumen ausgesprochen. Wir können uns aber eine Lichtung des Waldes im Rahmen von Pflegemaßnahmen durch den Forst vorstellen.** Bürgermeister Masino schlug vor, dass im Rahmen der nächsten Waldbegehung des Gemeinderates im Juli die Straßen am Waldrand besucht werden und die betroffenen Bürger ihr Problem den Gemeinderäten und den Forstbeamten vor Ort schildern können.

Ablagerung von Kompost und Holz am Waldrand

Schon vor zwei Jahren wurden die Gemeinderäte durch die Forstbeamten auf die illegale Ablagerung von Kompost durch Anwohner am Waldrand aufmerksam gemacht.

Gras-, Laub- und Holzschnitt werden nicht zum Grüngutplatz gebracht, sondern einfach am Waldrand entsorgt.

Die übliche Meinung: Organischer Abfall ist im Wald kein Abfall.

Aber durch Samen werden Pflanzen verbreitet, die im Wald nichts zu suchen haben, besonders geht es dabei um den Kirschlorbeer, der sich rasant verbreitet. Außerdem wird der Wald als Ablageplatz für Kaminholz missbraucht und das auf mehrere Jahre. Wir würden uns wünschen, dass alle Bürger ihr Holz zuhause auf ihrem Grundstück lagern.
(Text: A.D.-Purreiter)

Bekanntmachungen anderer Ämter

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemitteilungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Regionalverband Mittlerer Oberrhein: KulturRegion Karlsruhe -
Neu konstituierte Einrichtung will der Kultur in der Region eine Stimme nach außen geben.
- Landkreis erhält weiteren Breitbandförderbescheid. 117.000 EUR für Backboneausbau.
- Motor unserer Fitness: Getreide und Co./Workshop am 16. April
- Das neue Programm des Ernährungszentrums ist da
- Allgemeine PM: Fachveranstaltung zur Regenerativen Landwirtschaft. Landwirte aus dem Landkreis Karlsruhe schildern ihre Erfahrungen.
- ‚Brustkrebs trifft mich nicht - oder?!‘ Informationsveranstaltung im Landratsamt Karlsruhe.

Geänderte Öffnungszeiten der Abfallentsorgungsanlagen des Landkreises Karlsruhe am Ostersonntag

Kreis Karlsruhe. Am Samstag, 31. März, bleiben die Annahmestellen für Selbstanlieferungen auf der Deponie Bruchsal an der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher, die Annahmestelle für Elektroaltgeräte bei der SUEZ Süd GmbH in der Lußhardtstraße 7 in Bruchsal, die Annahmestelle in Bretten sowie die Annahmestelle für Elektrogroßgeräte im Industriegebiet Ittersbach, Becker-Görling-Str. 29 (Fa. SUEZ Süd GmbH), geschlossen. Die Annahmestellen in Ettlingen und Waghäusel sind am Ostersonntag zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze in den Städten und Gemeinden können dem Abfuhrkalender entnommen werden. Über Änderungen wird in den Mitteilungsblättern der einzelnen Städte und Gemeinden informiert.

Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2018 mit neuem Förderschwerpunkt gestartet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Wir müssen alle Möglichkeiten nutzen, um noch mehr Wohnraum zu schaffen. Dazu zählen auch Potentiale, die sich durch Aufstockungen ergeben“

„Die Wohnungsnot im Land ist groß. Wir müssen deshalb alle Möglichkeiten nutzen, um noch mehr Wohnraum zu schaffen. Dazu zählen auch Potentiale, die sich durch Aufstockungen ergeben“, erklärte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Mittwoch (14. März) in Stuttgart. Deshalb werde das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ in der aktuellen Neuauflage dahingehend erweitert, dass auch Konzepte zum Ausbau von Dachgeschossen oder Aufstockungen förderfähig seien, so die Ministerin. Für das Programm steht rund eine Million Euro zur Verfügung.

Laut einer Studie des ISP Eduard Pestel Instituts für Systemforschung e. V. und der Technischen Universität Darmstadt besteht in Baden-Württemberg ein enormes Potential, zusätzliche Wohnungen durch Aufstockungen zu schaffen. Diese Studie wurde im Spitzengespräch der Wohnraum-Allianz am 12. März vorgestellt. „Mit der Neuausrichtung des

Programms unterstützen wir ganz konkret Kommunen dabei, vor Ort bestehende Potentiale zu identifizieren und damit zusätzlichen Wohnraum zu schaffen“, betonte Hoffmeister-Kraut. „Unser oberstes Ziel ist es, weitere Flächen für bezahlbaren Wohnraum zu gewinnen.“

Außerdem können beispielsweise der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke, die Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete oder interkommunale Kooperationen, die den effizienten Umgang mit Fläche zum Ziel haben, gefördert werden. „Mit unserem Förderprogramm wollen wir Innenentwicklungspotenziale mobilisieren und auf bestehenden Flächen zusätzlichen bezahlbaren und vielfältigen Wohnraum entwickeln“, so Hoffmeister-Kraut. „Wir unterstützen die Kommunen dabei, gezielt planerische und konzeptionelle Grundlagen für ihre qualitätsvolle und ausgewogene Innenentwicklung zu erarbeiten.“

Bereits seit dem Jahr 2016 unterstützt das Land im Rahmen des Programms den Einsatz kommunaler Flächenmanager, um innerörtliche Flächen für Wohnzwecke zu aktivieren und ist damit bundesweit Vorreiter. „Kommunale Flächenmanager bündeln die Prozesse der Innenentwicklung. Sie agieren als effizientes Bindeglied zwischen Verwaltung und allen beteiligten Akteuren“, so die Ministerin.

Anträge für das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ können ab sofort bis zum 7. Mai an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gerichtet werden. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen sind auf der Internetseite des Ministeriums unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme/liste-foerderprogramme/flaechen-gewinnen-durch-innenentwicklung/> zu finden.

Weiterführende Informationen

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ wurde gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden entwickelt. Es richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbände, Landkreise und Zweckverbände in Baden-Württemberg.

Neben dem Einsatz kommunaler Flächenmanager werden nicht-investive Maßnahmen eines kommunalen Flächenmanagements, wie innovative Konzepte und städtebauliche Entwürfe, unterstützt, die eine aktive Innenentwicklung und kompakte Siedlungsmuster mit lebendigen Ortskernen und urbanen Quartieren verfolgen. Ziel ist es, bestehende Leerstände und innerörtliche Flächen, wie Baulücken und Brachflächen, oder auch Potenziale zur qualitätsvollen Nachverdichtung zu aktivieren. Im Rahmen der Projekte soll allen gesellschaftlichen Gruppen die Gelegenheit gegeben werden, sich zu informieren und mitzugestalten.

Seit 2009 konnten mit dem Programm gut 280 Projekte zur Innenentwicklung mit einem Fördervolumen von insgesamt rund 6,5 Millionen Euro unterstützt werden.

Wir gratulieren zum Geburtstag

23.03. Liebich Kurt 80 Jahre
 23.03. Hocewar Brigitte 70 Jahre
 24.03. Boje Rolf 80 Jahre
 24.03. Modzelewski Esther 80 Jahre
 26.03. Streb Ida 85 Jahre
 28.03. Schmäzle Peter 80 Jahre
 29.03. Behrens Renate 80 Jahre
 29.03. Adler Siegfried 75 Jahre



Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“

Ansprechpartnerin: Catrin Heidenreich

Pflegestützpunkte sind kostenfreie und neutrale Beratungsstellen, die zu den Themen Alter und Pflege informieren, beraten und Unterstützung bieten.

Außerhalb des Standortes Ettlingen werden in Karlsbad jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 13.30 bis 16:00 Uhr Sprechstunden im Rathaus in Langensteinbach, Hirtenweg 45, 76307 Karlsbad, angeboten. Sprechzeiten in Ettlingen: Montag - Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr, Freitag 09.00 - 13.00 Uhr. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-546, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, 0160 7077566.

Förderverein Hospiz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Hospizarbeit, Ich möchte Sie gerne auf die folgende Veranstaltung aufmerksam machen.

Als Dank für die Hilfe Deutschlands beim Unglück in Fukushima gestalten die Künstlerinnen das Benefizkonzert zugunsten des Hospiz "Arista", Freitag, 23. März 2018, um 19.30 Uhr, im Asamsaal, Schloss Ettlingen

CLASSICAL MUSIC IN CONCERT

Klavier: Yumi Mizuno - **Violine:** Michiko Yamawaki
spielen u.a. Werke von: Chopin, Beethoven, Debussy, Dvorcak, F. Drgla und Miyagi Michio

Karten: 15 Euro (im Vorkauf: 12,50 Euro) - freie Platzwahl (Saalöffnung ab 18.30 Uhr)

Jugendliche bis 18 Jahren und Studenten: 5 Euro

Vorverkauf: Stadtinfo Schloss Ettlingen und Buchhandlung "Abraxas"

Bestellung zum Vorverkaufspreis: karten@hopizfoerderverein.de oder Tel. 07343 9454-270

Vortrag Blühende Landschaften und E-Carsharing im Rahmen der Aktionstage des Kreisjugendrings

Noch bis zum 28. März finden im ganzen Landkreis insgesamt 27 einzelne Mitmach-Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien statt. Dabei geht es vor allem um Draußensein, um Ausprobieren und um Spaß haben. Mit dabei sind Jugendhäuser, Vereine, das Naturschutzzentrum und viele andere und machen tolle Angebote. Der Vortrag „Wege zu blühenden Landschaften und blühenden Gärten“ findet am 26. März um 19 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt. Die Aktion rund um das E-Carsharing wird am 27. März ab 16.30 Uhr auf dem Gelände der Stadtwerke Bruchsal angeboten. Alle weiteren Informationen finden sich unter www.kjr-ka.de.

Oster- und Pfingstfreizeiten 2018 – jetzt Plätze sichern!

Wer 2018 mit dem Kreisjugendwerk der AWO Karlsruhe-Stadt in die Ferien fahren möchte, sollte sich schnell einen Platz sichern.

So gibt es noch wenige Plätze an Ostern für das Kinderabenteuer im Klettergarten vom 26.03.-29.03.2018 für 7- bis 12-Jährige. Ein tolles Programm mit Klettern, Abenteuerspielen und kreativen Workshops erwartet die Kids.

Während der Pfingstferien vom 19.05.-02.06.2018 können Jugendliche ihr Englisch auf einer Sprachfreizeit verbes-

sern. Die 14- bis 17-Jährigen fahren nach Hastings an die Südküste und für die 16- bis 19-Jährigen geht es direkt in die Metropole London. Bei beiden Freizeiten sind die Teilnehmer*innen in Gastfamilien untergebracht, es gibt vormittags Sprachunterricht in entspannter Atmosphäre und nachmittags ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Einen Platz an der spanischen Sonne hält das Jugendwerk vom 20.05.-02.06.2018 für 16- bis 19-Jährige in Sant Feliu bereit. Entspannte Tage am Meer, Ausflüge und Programm versprechen einen unvergesslichen Urlaub. Kinder können in den Pfingstferien zwischen dem Kinderabenteurer im Klettergarten für 7- bis 12-Jährige ohne Übernachtung oder dem Abenteuerdorf Spielberg für 9- bis 13-Jährige mit Übernachtung wählen. Alle Freizeiten sind unter www.awo-reisen.de buchbar. Dort gibt es auch viele weitere Angebote für die Sommerferien. Infos, auch zu Zuschüssen für finanziell schwächer gestellte Familien, gibt es unter 0721-35007151.

Volkshochschule Waldbronn

Unser Programm für das 1. Semester 2018 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad.

Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer Homepage www.vhs-waldbronn.de im Internet aufrufen und sich über Internet oder per Email (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch - wie bisher - telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Achtung geänderte Geschäftszeiten:

montags-freitags von 09.00-12.00 Uhr
donnerstags außerdem von 16.00-18.00 Uhr
Während den Ferien bleibt das Büro der VHS nachmittags geschlossen!

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder - was wir nicht hoffen - abgesagt werden muss.

Am Dienstag, den 27.03.2018 bleibt das Büro der VHS geschlossen. Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

Ferienkurs in den Osterferien:

K 221 - Taekima Kids für Anfänger Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Fitness und Entspannung für Kinder von 7-12 Jahren / Kai Pustlauk

Di. 03.04., Mi. 04.04., Do. 05.04.2018 jeweils 14.00-15.30 Uhr, € 52,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Terminverschiebung:

K 70 - Wirbelsäulengymnastik / Maria Leue

Dienstag, ab 08.05.2018, 09.00-10.00 Uhr, 9-mal, € 47,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Volkshochschule Waldbronn -Theatergruppe Chamäleon - Lust am Theaterspielen ?

Zur Planung/Durchführung unseres diesjährigen Theaterprojekts wären uns weitere männliche Mitspieler noch sehr willkommen!

Kontakt: Theatergruppe „Chamäleon“
der Volkshochschule Waldbronn

**Gerd Kiecherer, Tel. 07243/61359 (mobil: 0173-2302919),
E-Mail: maria.anna.kiecherer@t-online.de**

Lese Insel

Gemeindebücherei
Waldbronn

Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, buecherei@waldbronn.de

Wir sind für Sie da:

Fr. und jeden 1. u. 3. Sa. 9 - 12 Uhr,
Di. und Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 14 - 17 Uhr

Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag, den 24. März 2018** (vierter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „Leselinsel“ **planmäßig geschlossen!**

Am darauf folgenden **Samstag, den 31. März 2018 (Kar Samstag)** hat die Gemeindebücherei ebenso regulär **nicht geöffnet**, da fünfter Samstag im aktuellen Monat!

Musik/schule Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

OSTERFERIEN:

In der Zeit vom 26. März bis einschließlich 6. April 2018 bleibt die Musikschule und das Sekretariat geschlossen.

Der AB ist eingeschaltet.

Wir bitten um Beachtung.

Tel.: 0 72 43 / 52 69 86

Fax: 0 72 43 / 52 69 88

FREIE PLÄTZE:

Ab SOFORT können in folgenden Fächern freie Plätze belegt werden:

Digitalpiano, Klavier, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Schlagzeug und Violine

Es kann zu jedem 1. eines Monats mit dem Unterricht begonnen werden. Bitte vereinbaren Sie einen Schnuppertermin.

Telefon: 52 69 86

www.musikschule-waldbronn.de

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernerstr. 34, Tel. 945450

Neu beim Tageselternverein : Stützpunktvertretungsmodell „Vertretung, wenn die Tagesmutter ausfällt...“

Viele Eltern entscheiden sich für eine Betreuung ihres Kindes bei einer Tagesmutter. Doch was passiert, wenn die Tagesmutter krank wird oder kurzfristig ausfällt?

Dafür gibt es seit einigen Monaten beim Tageselternverein ein neues Angebot für Eltern. Das Stützpunktvertretungsmodell ist an den Start gegangen. Barbara Ott, Teamleitung beim TEV, hat das Modell eingeführt und begleitet es fachlich. Die Eltern melden ihren Bedarf nach Vertretung zunächst beim TEV an. Wichtig ist, dass die Tagesmutter oder die Eltern an den regelmäßig angebotenen Kontakttreffen teilnehmen. Ein Wechsel der Betreuungsperson stellt insbesondere kleine Kinder vor große Herausforderungen. Deshalb ist es ganz wichtig, dass die Kinder die Vertretungstagesmutter und den

Betreuungsraum gut kennen. Nur so kann eine Vertretungsbetreuung gut gelingen. Die Kosten für die Kontakttreffen übernimmt das Jugendamt.

Weitere Informationen zum Vertretungsmodell finden Sie auf unserer Homepage oder bei einer persönlichen Beratung. Wir freuen uns auf Sie.

Start neue Qualifizierungskurse für Tagespflegpersonen: 09.04. 2018 und 08.10.2018.

Wir bieten auch einen Samstags-Kompaktkurs mit 30 Unterrichtseinheiten für pädagogische Fachkräfte (§7 KitaG) und andere Interessierte an, welcher an den folgenden Daten stattfinden wird: 24.03., 07.04. & 21.04.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Tel.: 07243 / 945450

Mail: info@tev-ettlingen.de

Homepage: www.tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule

Malen mit Heidi Lots

Die aus Argentinien stammende und nun in Waldbronn lebende Künstlerin Heidi Lots war in der vergangenen Woche an der Anne-Frank-Schule zu Gast. Bei ihren Bildern ist es ihr wichtig, die Vielfalt der Vogelwelt zu zeigen, aber auch auf bedrohte Arten hinzuweisen. Hier will sie mit ihren Bildern Aufmerksamkeit erregen und mithelfen, zu schützen und zum Überleben beizutragen.

Für unsere beiden dritten Klassen sowie für eine unserer vierten Klassen gestaltete Heidi Lots jeweils eine interessante Unterrichtsstunde. Zunächst wurden einige heimische Vogelarten besprochen sowie auf besonders bedrohte Arten hingewiesen. Danach folgte für die Schülerinnen und Schüler ein „Vogelmalkurs“. Mit einfachen Grundelementen konnten die Schüler sehr schnell eigene schöne Vogelbilder malen, die sie nach der Stunde stolz präsentierten.



Realschule Karlsbad

Die Realschule Karlsbad mit Klasse

Das Leitmotiv „Gemeinsam Klasse“ der Realschule im Schulzentrum Karlsbad, stand letzten Samstag beim Tag der offenen Tür 2018 im Vordergrund. Dabei fanden viele der an der Realschule interessierten Eltern, die für ihr Kind die richtige Schule im Anschluss an die Grundschule suchen, sowie Gäste und Freunde beinahe keinen Platz mehr in der gut besuchten Aula. Parallel dazu, wurden in der nahe gelegenen Becker-Sporthalle die Kinder zunächst mit Sportspielen betreut.

Musikalisch eingerahmt durch das Jugendorchester des Musikvereins Lyra, konnte Schulleiter Harald Wolff erstmals zusammen mit einem neuen Konrektor, Herrn Markus Throm, die Besucher begrüßen. Vorgestellt wurde der Karlsbader Weg der Realschule. Eingebettet in die weitere Entwicklung eines modernen und leistungsfähigen Bildungsgangs, mit bilinguaalem Zug, besteht die Maßgabe darin, jedem Kind seinen maximalen individuellen Lernerfolg zu ermöglichen. Ein Erfolg, der später mit dem Realschulabschluss sowohl

an eine Ausbildung als auch eine weiterführende (gymnasiale) Schule anschließen lässt. Das pädagogische Konzept der Orientierungsstufe stehe zunächst dafür, den Übergang an die Realschule zu erleichtern und nachhaltig zu sichern: Dazu zähle das Klassenlehrerteam, die Elternarbeit, Pädagogische Freizeiten, das Klassenmusizieren (Bläserklasse), individuelles Lerncoaching, Soziales Lernen (Anti-Mobbingkonzept etc.).



Im Hauptgebäude der Realschule wurde dann auch dieses Jahr vielfältig Gelegenheit geboten, mehr über die Schul- und Unterrichtspraxis zu erfahren - zu erleben: Schüler*innen, Lehr-, Beratungs- und Betreuungskräfte boten Gespräche bzw. Informationen, Vorführungen, Mitmachaktionen und Ausstellungen mit über 20 Programmpunkten: Es wurde naturwissenschaftlich experimentiert, kunstvoll gestaltet oder „Wege der Reformation“ erkundet. Durch Präsentationen von Schüler*innen unter Wettbewerbsbedingungen (Jugend präsentiert) oder etwa Szenen aus dem Kommunikationstraining im Fremdsprach-Unterricht, wurden weitere Einblicke in das Innenleben der Realschule möglich.

Wer den Realschultag der offenen Tür nicht wahrnehmen konnte oder einfach mehr über diesen Bildungsgang im Schulzentrum Karlsbad erfahren möchte, kann gerne Kontakt aufnehmen bzw. jederzeit die Homepage der Schule nutzen: www.rs-karlsbad.de

Gymnasium Karlsbad

Gelebte Völkerverständigung

Schüleraustausch des Gymnasium Karlsbad mit dem Lycée Jeanne d'Arc in Nancy

Auch in diesem Schuljahr fand wieder ein Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Karlsbad und dem Lycée Jeanne d'Arc in Nancy statt. In der Zeit vom 19. Februar 2018 - 23. Februar weilten 18 Gastschülerinnen und Gastschüler aus Nancy in Karlsbad. Begleitet wurden sie von der hauptverantwortlichen Lehrerin Danièle Lejal und ihrem Kollegen Mathieu Delatte sowie Assistentin Anna Müller. Die 15-jährigen Schüler aus der „seconde“, also der zweiten Klasse des Gymnasiums, erwartete eine bunt gemixte Gruppe aus Schülern der 9. Klassen bis zu Schülern der Kursstufe, die kurz vor dem Abitur nochmals ihr Französisch verbessern und eine direkte Frankreicherfahrung machen wollen. Bürgermeister Jens Timm empfing die Gruppe am Dienstag im Bürgersaal. „Geht aktiv aufeinander zu, begegnet und tauscht Euch aus“, dies sei, so der Bürgermeister, gelebte Völkerverständigung. Gerade das Stärken der deutsch-französischen Freundschaft sei für das Fortkommen von Europa sehr wichtig. Der europäische Frieden könne durch gegenseitiges Kennenlernen gerade junger Menschen gestärkt werden. Timm bedankte sich auch bei den Gastfamilien für ihre Aufnahmebereitschaft. Die Franzosen lernten anhand einer Schulrallye sowie Unterrichtsbesuchen das Gymnasium mit seinem Schulleben besser kennen. In Karlsruhe nahmen sie an einem interaktiven Kunstprojekt in der Kunsthalle und einer Führung durch die aktuellen Ausstellungen des ZKM teil. Ein weiterer Ausflug führte die Gruppe nach Heidelberg, wo die Schülerinnen und Schüler eine Schlossführung zum

Thema „Ritter“ erlebten. Die deutschen Schüler freuen sich bereits jetzt auf den Gegenbesuch im März: Vom 15. - 19.03. 2018 fahren sie gemeinsam mit den verantwortlichen Französischlehrerinnen Christine Palmen und Eva Gallwitz in die Karlsruher Partnerstadt Nancy, wo die neu gewonnenen Kontakte intensiviert werden sollen. Der Austausch existiert seit knapp 20 Jahren.

Kindergarten Don Bosco

Feuerwehrprojekt im Kindergarten Don Bosco

In den letzten zwei Monaten drehte sich im Kindergarten Don Bosco vieles um das Thema „Feuerwehr“. Mit einer festgelegten Gruppe, bestehend aus acht Kindern, wurde ein Feuerwehrprojekt durchgeführt. Anlass hierfür war ein großes Interesse seitens der Kinder. Mindestens zweimal pro Woche traf sich die Projektgruppe, um zahlreiche Aktivitäten durchzuführen. Hierbei lernten die Kinder beispielsweise wie man sich bei einem Brandfall richtig verhält, wie man einen Notruf korrekt absetzt oder wie man ein Feuer löschen kann. Das Highlight für die Kinder war der gemeinsame Besuch der örtlichen Feuerwehr. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle Oli, der uns viel Interessantes erzählte und vor Ort zeigen konnte. Der Abschluss des Projekts war schließlich eine gemeinsame Elternaktivität im Turnraum des Kindergartens. Das vorbereitete Programm der Kinder ermöglichte den Eltern einen Einblick in die Projekttreffen der vergangenen Wochen.

Das Projekt hat allen Beteiligten eine Menge Freude bereitet, sodass sich die Arbeit und die investierte Zeit gelohnt haben.



Bei der gemeinsamen Elternaktivität bekamen die Eltern einen Einblick, was die Kinder in den vergangenen Projektwochen gelernt haben.

Kindergarten St. Elisabeth

Eislaufen lernen mit dem ERC Waldbronn



Auch in diesem Kindergartenjahr haben unsere Vorschulkinder am Projekt „Eislaufen lernen für Schulanfänger“ teilgenommen. Hier lernten 24 „Schlaun Fühse“, in zwei Gruppen

a fünf Trainingseinheiten spielerisch und mit viel Spaß die ersten Schritte auf dem Eis. Aufstehen, sicheres Tapsen und Laufen, in die Hocke und kleine Hüpfen standen auf dem Programm. Dazu kam das Bremsen können und der „Storch“, das fahren können auf einem Bein. Seit einigen Jahren engagiert sich Frau Birgit Preidel, als erfahrene Trainerin für dieses Projekt. Im Vordergrund stehen Spaß und

spielerisches Lernen der Grundbewegungsform. Sie unterrichtet die Kinder methodisch und fachlich mit ihren ausgezeichneten Kenntnissen. Die Kinder sind begeistert. Das Projekt wird vom ERC in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung angeboten und ist für die Kinder kostenlos. Es entstehen keine Kosten für Eintritt und Schlittschuhe leihen. Herzlichen Dank an die Gemeinde, an die Kurverwaltung und den ERC.

Kindergarten Etzenrot



Die Fördergemeinschaft des Kindergarten St. Bernhard informiert:

**Kuchenverkauf
beim Frühlingmarkt
von „Blumiges & mehr“**

**Wann: 24.03.2018 von 9.00-14.30 Uhr
Wo: Altes Rathaus Etzenrot**



Wir Eltern bieten leckere Kuchenkreationen (auch zum Mitnehmen) und Kaffee an.

Der Erlös kommt zu 100% den Kindern des Kindergartens St. Bernhard zugute.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Waldorfkindergarten Karlsbad

„Aufwachen für die Bedeutung des Schlafes“

Unzählige Bücher wurden schon gefüllt mit Tipps zum Einschlafen von Kindern. Einen anderen Ansatz wählte Birgit Krohmer mit ihrem Vortrag „Aufwachen für die Bedeutung des Schlafes“. Die Waldorferzieherin, Autorin und Fachberaterin war als Dozentin zu Gast in unserem Kindergarten. Mit viel Hintergrundinformation spannte sie einen großen Bogen vom Einschlafen zum Aufwachen. Das Leben in Polaritäten ist nach ihrem Verständnis für Kinder von großer Bedeutung. Schlafen und Wachen sind daher nur zwei der Bereiche, in denen eine gute Balance wichtig ist.

Birgit Krohmer diagnostiziert im heutigen Umgang mit Kindern zuhause wie im Kindergarten häufig eine Über-Intellektualisierung. Partizipation der Kinder ist das große Modewort. Kinder werden ständig vor die Wahl gestellt, dürfen/müssen vieles selbst entscheiden, bekommen sehr viel theoretischen Input. Dies führt nach ihrer Beobachtung zu einer Überreizung der Kinder, die sich so stark nach außen orientieren, dass sie sich selbst nicht mehr spüren – und dadurch häufig Verhaltensweisen an den Tag legen, die von ihrem Umfeld als problematisch empfunden werden.

Diese kühle Welt des wachen Verstandes ist nach Krohmer in unserem Umgang mit Kindern stark ausgeprägt, während die ruhige, warme, nach innen gerichtete Seite häufig zu kurz kommt. Als Beispiel führte sie das Erzählen von Mär-

chen auf. Diese könnten den Kindern tagsüber Bilder an die Hand geben, mit denen sie eine Sprache für nächtliches Träumen lernen.

Ganz konkret wurden die Ratschläge zum Thema Aufwachen: Schön ist es, dem Kind die Haltung „Ich erwarte dich“ zu signalisieren. Dies geht am besten, wenn die Eltern vor dem Kind wach und vorbereitet sind. Geräusche, Licht, frische Luft können dem schlafenden Kind signalisieren, dass es bald Zeit ist aufzuwachen. Da kleine Kinder in der Regel Frühaufsteher sind, kann dies für Eltern sehr fordernd sein. Wichtig ist daher auch die Frage: Wie teile ich mir selbst meine Kräfte über den Tag ein? Etabliere ich mit meinen Kindern eine Mittagsruhe?

Nach Krohmers Erfahrung lohnt es sich, bei Einschlafproblemen von Kindern einen Blick auf den Morgen zu werfen. Denn die individuell nötige Schlafmenge eines Kindes ist nicht manipulierbar. Den Beginn des Morgens kann man als Eltern jedoch nach eigenen Bedürfnissen bestimmen und gestalten.

Partnerschaften

ESTERNAY

50 Jahre Partnerschaft mit Esternay

2018 besteht die offizielle Verbindung mit unserer französischen Partnergemeinde Esternay 50 Jahre.

Die Gemeinde Esternay und das dortige Partnerschaftskomitee veranstalten aus diesem Anlass am Samstag, den 9. Juni 2018 einen offiziellen Festakt. Neben Vertretern der politischen Gemeinde Waldbronn und des hiesigen Partnerschaftskomitees würden unsere französischen Freunde gerne eine große Anzahl Waldbronner Bürger bei dieser Feier begrüßen. Wir geben diese Einladung hiermit gerne weiter.

Unser Komitee organisiert deswegen eine Fahrt in unsere Partnergemeinde. Zu dem Zweck haben wir bereits einen Reisebus geordert, der uns von Freitag, den 8. Juni bis Sonntag, den 10. Juni in unsere Partnergemeinde bringen wird. Geplante Abfahrt ist am Freitag zwischen 13.30 Uhr und 14 Uhr sowie die Rückkehr am Sonntagabend gegen 22 Uhr.

Die von den Fahrtteilnehmern zu tragenden Fahrtkosten belaufen sich auf 60 € pro Person. Weitere Kosten entstehen nicht.

Ganz im Sinne des Partnerschaftsgedankens werden wir nämlich in Esternay ausschließlich privat untergebracht sein. Überdies gibt es im Ort keine Hotels. Nicht zuletzt deswegen stellen die Quartierbeschaffung und -verteilung zusammen mit der programmabhängigen Termingestaltung des Wochenendes unsere Gastgeber, will heißen: das dortige Partnerschaftskomitee, vor erhebliche organisatorische Aufgaben. Wir bitten deswegen um Verständnis, dass aus diesen Gründen eine Anreise im Privat-Pkw nicht gewünscht ist.

Wer mitfahren möchte, kann sich ab sofort beim Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Rainer Lange, Tel. 67339, E-Mail floral@gmx.de, anmelden. Der Fahrpreis für die Busfahrt kann auf das Konto des Partnerschaftskomitees überwiesen werden, das dem Mitfahrer danach bekannt gegeben wird.

Noch ein Hinweis: Es würde unseren Gastgebern die Organisation erleichtern, wenn bei der Anmeldung gegebenenfalls noch bestehende oder frühere persönliche Kontakte nach Esternay benannt werden könnten.

Ausführliche Informationen zum Ablauf der Reise werden wir dann zu gegebener Zeit allen Reiseteilnehmern unmittelbar zukommen lassen.

Reda/Polen

Ein literarisch-musikalischer Abend mit der Autorin und gebürtigen Polin Anna Tomczyk

Gedichte zwischen Himmel und Erde

Freitag, den 06. April 2018, um 19:00 Uhr

in der Gemeindebücherei „Lese Insel“
Waldbronn-Reichenbach, Marktplatz 3

Die Autorin liest eigene Werke in deutscher Sprache und nimmt ihr Publikum auf eine poetische Reise durch das Leben mit. Die Lesung wird durch einige Texte polnischer Dichter ergänzt.

Musikalisch wird der Abend von Stefanie Engelhardt an der Gitarre begleitet. Der Eintritt ist frei.

Wir laden Sie sehr herzlich ein.

Organisiert vom Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V.
auch mit Unterstützung des Fördervereins
Gemeindebücherei Waldbronn

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862

E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de

www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8; wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Beginn der Karwoche

Sonntag, 25. März, „Der Einzug des Königs“ Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Rauschdorf

Wochenspruch: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Johannes 3,14.15)

Das letzte Abendmahl Jesu, Gründonnerstag, 29. März

19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Gemeinschaftskelch/Wein) „Nacht der verlöschenden Lichter“, Pfarrerin Rauschdorf

Erinnerung an das Sterben Jesu, Karfreitag, 30. März

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Kirchenchor (Gemeinschaftskelch /Wein), Pfarrerin Rauschdorf

Wir feiern die Auferstehung Jesu, Ostersonntag, 1. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch/Saft) mit dem Projektchor.

Beginn im Innenhof mit dem Entzünden der Osterkerze, Prädikant Lopatta 

Christ ist erstanden, Ostermontag, 2. April

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Förter-Barth

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr, Kontakt: Simone Lehmann, Telefon 5143771

Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr
Jungschar-Gruppe, Samstag, 24. März, Treffpunkt 19.00 Uhr
 beim Gemeindezentrum, Kinoabend bei Familie Stiegler
**Bezirksfrauentage im Evangelischen Kirchenbezirk
 Karlsruhe-Land**

„Kann Populärmusik unsere Gottesdienste bereichern?“ Johannes Link, der neue Kantor für Populärmusik der Kirchenbezirke Karlsruhe-Land und Bretten-Bruchsal, wird seine Arbeit vorstellen, mit uns singen und Kostproben populärer geistlicher Musik geben.

Termine: Mittwoch, den 18. April 2018 um 14.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus Paulus-Gemeinde Ettlingen, Schlesierstraße 1 und

Mittwoch, den 16. Mai 2018 um 14.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Karlsruher Straße 62 in Linkenheim

Anmeldungen für Ettlingen bis 11.4.2018, für Linkenheim bis 9.5.2018 an Ihr Pfarramt. Flyer liegen im Gemeindezentrum zum Mitnehmen aus.



**Frauen laden ein zu Gespräch und Frühstück
 am Samstag, 14. April 2018, 8.45 Uhr**

Thema: „Was die Natur uns schenkt – Kräuter aus Natur und Garten für unsere Gesundheit“, Referentin: Dr. Karola Keitel, BUND Karlsbad-Waldbronn

Frühstück und Programm: 7,00 €

Anmeldungen bitte **bis Mittwoch, 11. April** im Pfarramt (Telefon 61679)

Bürozeiten: Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung), Tel. 0721/68067290 oder 0170/3059022

Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung), Tel. 07237/3292778

Weiteres unter Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und www.ev-kirche-waldbronn.de

Kleidersammlung für Tschechien

Wir suchen gute gebrauchte

Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

für bedürftige Menschen in der
**Evangelischen Gemeinde
 der Böhmisches Brüder in Dobříš**
 (südlich von Prag).

Pfarrer **Samuel Hejzlar** holt die gespendeten
 Sachen **persönlich** ab.

Die Kleiderspenden (in Kleidersäcken verpackt)
 können Sie abgeben im
**Evang. Gemeindezentrum
 Waldbronn - Reichenbach, Goethestr. 8**

Abgabezeiten:

Montag **9.4.** bis Freitag **13.4.2018**,
 von 9 bis 12 Uhr

Dienstag **10.4.2018**, 16 bis 18 Uhr

Vielen Dank für Ihre Spende!

Ökumenische Mitteilungen



EINLADUNG ZUM ÖKUMENISCHEN JUGENDKREUZWEG



Wann: Sonntag, 25. März 2018, um 18 Uhr
 Wo: St. Katharina Busenbach

Wir werden uns vor der Kirche treffen
 und gemeinsam zur Kapelle laufen.

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



**Ökumenisches Bildungswerk Reichenbach und
 Kath. Altenwerk Reichenbach**

Suchen Sie noch ein Ostergeschenk?

Am Freitag, den 20. April 2018 um 18.00 Uhr gastiert im katholischen Pfarrzentrum Reichenbach das „Duo Camillo“ mit seinem musikalischen Kabarett-Programm „**Luther bei die Fische**“.

Wie der Name des Programms schon andeutet, geht es um das Thema „500 Jahre Reformation“, und zwar auf sehr unterhaltsame Art und Weise. Und weil „Reformation“ Erneuerung heißt, kommen in dem musikalisch-frechen Programm auch die vielen Herausforderungen unserer Zeit vor, mit Witz und Humor, schwungvoller Musik und viel Improvisation.

Duo Camillo - das sind Dr. Martin Schultheiß, Physiker (Klavier und Gesang), und Fabian Vogt, evang. Pfarrer mit Sonderaufgaben (Gesang und Saxophon). Seit 1990 stehen die beiden mit ihren Programmen auf der Bühne und wurden 2010 als bestes Kirchenkabarett ausgezeichnet. Herzliche Einladung!

Vorverkauf

bei den Veranstaltern, im Pfarrbüro Reichenbach (Tel. 07243/652340), Buchhandlungen LiteraDur, Waldbronn und Lettera, Karlsbad

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de
Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; fehling@sewk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di u. Fr., 09-11 Uhr

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Kuhnimhof und Frau Nofer-Steigert
 Tel. 652340, reichenbach@sewk.de, Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
 Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
 Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de
 Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Seelsorge- einheit in der Heiligen Woche!

Samstag, 24.03.:

18.00 Langensteinbach EvenSong
 18.30 Langensteinbach Vorabendmesse

Sonntag, 25.03.: Palmsonntag

08.45 Busenbach Hl. Messe
 10.30 Etzenrot Familienwortgottesdienst
 10.30 Reichenbach Hl. Messe mit Schola
 10.30 Reichenbach Kinderkirche
 18.00 Busenbach Ökum. Jugendkreuzweg, Treffpunkt vor d. Kirche

Montag, 26.03.:

08.45 Busenbach Kreuzwegandacht
 09.00 Reichenbach Morgengebet
 18.30 Busenbach Kreuzweg, gestaltet von der kfd Busenbach
 18.30 Reichenbach Anliegebete

Dienstag, 27.03.:

16.00 Reichenbach Hl. Messe im Seniorenhaus im Rück
 18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 28.03.:

18.30 Reichenbach Hl. Messe, anschl. Anbetung
 18.30 Etzenrot Trauermette

Donnerstag, 29.03.: Gründonnerstag

18.15 KKL Hl. Messe vom letzten Abendmahl (Ret)
 20.00 Reichenbach Messe vom Letzten Abendmahl (Ret/Kraft/Bundschuh), anschl. Gebetsstunde
 22.00 Etzenrot Trauermette, anschl. Gebetsnacht bis 6.00 Uhr
 22.00 Langensteinbach Gebetszeit bis 24.00 Uhr
 22.30 Busenbach Gebetsnacht und Gebetsweg

Karfreitag, 30.03.:

04.30 Reichenbach Rätchen der Kolpingsfamilie
 05.45 Etzenrot Einsingen in der Kirche, anschl. Rätchen
 10.00 Busenb./Etzenrot/Reichenb. Kinderkreuzweg
 10.30 Langensteinbach Kinderkreuzweg im Pfarrer-Benz-Haus
 15.00 Busenbach Karfreitagliturgie mit Kirchenchor (Kunz + Team)
 15.00 Etzenrot Karfreitagliturgie (Bundschuh), anschl. Betstunden (kfd) bis 18.00 Uhr
 15.00 Langensteinbach Karfreitagliturgie: (Christl)
 15.00 Reichenb. Karfreitagliturgie (Ret), anschl. Betstunden (kfd)
 18.30 Etzenrot Trauermette (Fritz)
 19.00 Reichenbach Trauermette (Ret)

Ostern

Samstag, 31.03. Karsamstag

06.00 Etzenrot Rätchen
 21.00 Busenbach Feier der Osternacht (Müller)
 21.00 Etzenrot Feier der Osternacht (Bundschuh)
 21.00 Langensteinbach Feier der Osternacht, gestaltet als ökumenische Wortgottesfeier (Fehling, Seifert, Pfarrerin Schweizer u. Team) mit Segnung von mitgebrachten Oster Speisen, anschl. Umtrunk im Pfr.-Benz-Haus
 21.00 Reichenbach Feier der Osternacht (Ret/Kraft), anschl. Agapefeier im Pfarrzentrum

Sonntag, 01.04.: Ostersonntag

08.45 Langensteinbach Festgottesdienst mit Kirchenchor (Ret)
 10.30 Busenbach Festgottesdienst mit Kirchenchor (Bundschuh)
 10.30 Etzenrot Festgottesdienst mit Kirchenchor (Ret/Kraft)
 18.30 Etzenrot Feierliche Vesper mit eucharistischem Segen

Montag, 02.04.: Ostermontag

08.45 Busenbach Hl. Messe (Ret)
 10.30 Langensteinbach Kinderwortgottesdienst im Pfr.-Benz-Haus
 10.30 Reichenbach Hl. Messe (Bundschuh/Kraft)
 10.30 Spielberg Hl. Messe (Ret)

Tage der Stille und der Achtsamkeit

Einführung in das kontemplative Gebet und Leben.

1. Termin: Samstag, 24. März, 11 Uhr bis 16.30 Uhr:
 Ort: Spielberg, Herrenalber Str. 48
 Kosten: 3 € für das Mittagessen, Kaffee und Kuchen.
 Für den Termin gibt es noch einige freie Plätze.
 Leitung und Anmeldung: Dr. Ruth Fehling, Pastoralreferentin,
 Tel. 07243/652347 oder fehling@sewk.de



Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Wir freuen uns über Ihren Einkauf

von fair gehandelten Waren (größtenteils Bio):
immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in

- Busenbach in der Bücherei unter der Sakristei
- Reichenbach Pfarrzentrum Untergeschoss
- Langensteinbach Pfarrer-Benz-Haus
- Etzenrot 1x mtl. Pfarrheim

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

Kirchliche Seniorenarbeit

Kath. Altenwerk Reichenbach

Ökumenisches Seniorenfrühstück im kath. Pfarrzentrum Reichenbach

Dazu sind auch die „jungen Senioren“ sehr herzlich eingeladen.

**Thema: „Zwischen Huhn und Himmel -
Erfahrungen mit Gott im Hühnerstall“**

Referentin: Sabine Kley, Baiersbronn

Termin: Mittwoch, 11. April 2018, 9 Uhr

Für eine gute Planung erbitten wir eine telefonische Anmeldung unter Tel. 07243/61027 (Wally Anderer) oder 07243/67796 (Elfi Musler)
 Abholung für Gehbehinderte, Tel. 61027

Kath. Pfarrgemeinde

St. Wendelin

Waldbronn-Reichenbach



Agapefeier nach der Osternacht in Reichenbach

„AGAPE“ - diesem griechischen Wort entspricht im Lateinischen „CARITAS“, auf Deutsch „Liebe“, speziell „göttliche Liebe“
 Im kirchlichen Leben meint man mit AGAPE: „Liebesmahlfeier“.

Eigentlich bedeutet dies eine schlichte Mahlfeier im Anschluss an die Feier vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag.

Das Gemeindeteam Reichenbach lädt 2018 erstmals Besucherinnen und Besucher der Osternachtsfeier in St. Wendelin ein, im Anschluss an den Gottesdienst, vorbei am Osterfeuer, im Pfarrzentrum Ernst Kneis bei einem Schluck Wein oder Wasser, bei einem Stück Brot miteinander ins Gespräch zu kommen, sich zu begegnen, christliche Gemeinschaft zu leben - AGAPE zu feiern.

Kolpingsfamilie Reichenbach



Karfreitagsrätschen der Kolpingsfamilie Reichenbach am 30.03.

Auch in diesem Jahr findet in den frühen Morgenstunden des Karfreitags (30. März) das traditionelle Karfreitagsrätschen durch die Straßen von Reichenbach statt. Treffpunkt ist hier für alle Interessenten **um 4.15 Uhr** im Pfarrzentrum. Um 4.30 Uhr beginnt das Rätschen. Der Abschluss findet bei einem gemeinsamen, einfachen Frühstück im Pfarrzentrum statt.

Wir bitten für diesen Brauch um Verständnis, sollten Sie an diesem Morgen ungewollt durch uns geweckt werden!

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

23.03.: Überraschungsprogramm mit Fabian
30.03.: KaOT fällt aus (Karfreitag)

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Wachet und Betet!



Einladung zur Gebetsnacht am Gründonnerstag, den 29. März 2018 in Busenbach. Alle Gemeindemitglieder sind eingeladen. Es gibt zwei Angebote:

Ab 22.30 Uhr Gebet in der Kirche St. Katharina, gestaltet von der kfd und dem Gebetskreis,

oder

ab 22.30 Uhr Miteinander auf dem Weg.

Gebetsweg über 4 Stationen.

Beim gemeinsamen Gehen können wir uns bewusst machen, wie die Jünger hilflos und voller Angst unterwegs waren und wie Jesus gelitten hat.

Stationen:

- **Friedhof Busenbach**, gestaltet von der Kolpingfamilie Busenbach.
- **DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule**, gestaltet von den Minis.
- **Kapelle Busenbach**, gestaltet von der Schönstattgruppe.
- **Pfarrkirche St. Katharina**, gestaltet vom Gemeindeteam.

Wie lange die Einzelnen bleiben, ist allen selbst überlassen. Alle sind eingeladen die Nacht zwischen Gebet, Gefangennahme und Kreuzigung zu bedenken, zu beten oder einfach in der Stille da zu sein.

Das Gemeindeteam Busenbach und die mitwirkenden Gruppen laden sie dazu herzlich ein,

Spieleabende am Mittwoch, 28.03.2018 von 18:00 bis 21:00 Uhr in der Bücherei unter der Sakristei

In ungezwungener Runde können Gesellschafts- oder Kartenspiele gespielt werden. Wer sich einfach nur unterhalten oder neue Kontakte knüpfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen. Das Spieleabend-Team

Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



Kreuzwegandacht

Wir laden ein zum Kreuzweg in der Karwoche am Montag, 26. März um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche und zur Gebetsnacht am Gründonnerstag, 29. März um 22.30 Uhr in der Kirche.

Vorankündigungen

- Quellenwochenende vom 22. bis 24. Juni in Sasbach.
 - Jahresausflug am Mittwoch 18. Juli.
- Weitere Informationen folgen.

Anmeldungen bei Maria Kirchner, Tel.: 67858

Kolpingsfamilie Busenbach



Gebetsnacht am Gründonnerstag am 29. März um 22.30 Uhr auf dem Friedhof Busenbach. Gestaltet wird diese Station von der Kolpingfamilie Busenbach.

Voranzeige

Wir gehen den Auferstehungsweg am 6. April um 18.30 Uhr.

Kirchenchor St. Katharina Busenbach

Hallo zusammen, dürfen wir Sie heute zu einer besonderen musikalischen Erfahrung einladen? Unter diesem Motto:

KLASSIK-POP-JAZZ

findet am 08.07.2018 ein Kirchenkonzert in St. Katharina Busenbach mit Kirchenchor und Frederic Rabold's ICE CREAM JAZZ BAND statt.

Für dieses Konzert laden wir Sie zum Mitsingen ein. Neben einigen klassischen Stücken hat der Chor eine Pop-Messe von Michael Schmoll ausgewählt. Diese zeichnet sich durch fetzige Rhythmen, spaßige Harmonien und poppige Sounds aus.

Nehmen Sie aktiv Teil an diesem besonderen Konzert und melden Sie sich zum Mitsingen an bei:

Diana Heller, Tel. 07243/571844 oder hellers.di@gmx.de
Winfried Fang, Tel. 07243/67389

Probeterminen: 19.04., 03.05., 17.05., 07.06., 21.06., 05.07.
Anne-Frank-Schule Busenbach, Musiksaal, von 20.00 - 21.30 Uhr, Eingang Brucknerweg

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Rätschen in der Karwoche in Etzenrot

Auch in diesem Jahr wollen wir den schönen Brauch des Rätschens in der Karwoche als Ersatz für die Angelus-Glocke am Karfreitag und Karsamstag wieder durchführen. Wir treffen uns am **Karfreitag um 5.45 Uhr** in der Kirche zum Einsingen, **abends nach der Trauermette (19.00 Uhr) und am Karsamstag um 6.00 Uhr vor der Kirche**, um rätschend und singend die Dorfbewohner auf diese besonderen Tage aufmerksam zu machen.

Wir sind dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Es wäre schön, wenn wir neue Gesichter in unserer Mitte begrüßen dürften.

Auch die Erstkommunionkinder sind natürlich herzlich eingeladen.



Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 22.03. – 29.03.2018

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 14:00 - 16:00 Lerntreff Klasse 7-10
16:00 - 21:00 Offener Treff
Freitag: 14:00 - 21:00 Offener Treff
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
14:00 - 16:00 Jugendbüro
Dienstag: 15:00 - 18:00
U14 Treff: Osterlämmer backen
18:00 - 21:00 Offener Treff
Mittwoch: 15:00 - 18:00
Kinder Treff: Osterbacken & Osterhase
18:00 - 21:00 Offener Treff

Osterferien-Special - jetzt anmelden !

Mittwoch, 4. April:

Naturkundemuseum Karlsruhe mit Sonderführung.

Donnerstag, 5. April:

Aktivspielplatz Günther-Klotz-Anlage oder Kindorado, Karlsruhe.

Freitag, 6. April:

Tierpark Bretten - Deutschlands größter Streichelzoo!
Für Kinder von 8 bis 12 Jahren, täglich 11 bis 17 Uhr. Da wir pro Tag maximal 15 Kinder mitnehmen können, solltet Ihr Euch rechtzeitig zu Eurem Wunschangebot anmelden.
10 EUR pro Tag inkl. Vesper
Kurzfristige Programmänderung vorbehalten.
Alle Termine, Fotos und weitere Informationen wie immer unter www.jugendtreff.de oder auf Facebook.

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00
U16 Treff: Pizza backen
Freitag: 16:00 - 21:00 Offener Treff mit Kochen
(ab 13 Jahren)
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 11:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00 U16 Treff
Dienstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 19:00 Offener Treff
Mittwoch: 16:00 - 18:00 Kinder Treff
18:00 - 21:00 Offener Treff

Vereinsnachrichten

Arbeitsgemeinschaften

Frühjahrsitzung 2018

Die Frühjahrsitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine findet am **Donnerstag, 22. März 2018, um 19:30 Uhr in der Clubhaus Gaststätte des TSV Reichenbach** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Termine
 - 3.1 Ergänzungen / Änderungen 2018
 - 3.2 Sommerfeste 2019
 - 3.3 Herbstsitzung 2018
4. Verschiedenes

Die Vereine werden gebeten, zu dieser Sitzung mindestens einen stimmberechtigten Vertreter zu entsenden.

gez. Thomas Becker
Schriftführer

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Reichenbach e.V. 1959



Danke an alle Blutspender

Bei der 59. Blutspendeaktion des DRK Reichenbach wurde wieder ein gutes Ergebnis erzielt. Unter insgesamt 135 erschienenen bereitwilligen Blutspendern wurde auch der 10.000. Spender des DRK's Reichenbach geehrt. Das erste Dankeschön geht besonders an die 20 Erstspender. Weiterhin danken wir vielmals Herrn Pfarrer Torsten Ret für seine Erinnerung an den Termin, möglicherweise wurde der eine oder andere dadurch aufmerksam. Ohne die Bereitstellung der Räumlichkeiten durch die Gemeinde Waldbronn wäre unsere diesjährige Aktion wieder nicht möglich gewesen. Danke an dieser Stelle auch an Hausmeister Herrn Gorenflo. Großzügige Kaffee- und Brötchenspenden erhielten wir vom Röstwerk Herzog und der Familie Nussbaumer. Zur Gestaltung der Räumlichkeiten trug Herr Ochs mit seiner Blumenspende maßgeblich bei. Last but not least natürlich ein herzliches Dankeschön an die Aktiven der Bereitschaft und die Seniorengymnastikgruppe für ihre ehrenamtlichen Dienste und den Waldbronner Geschäften für den Aushang der Blutspendeplakate. Wir freuen uns über jeden einzelnen Freiwilligen der uns im Dienste der Menschlichkeit unterstützt. Umso mehr erschüttert uns die erneute mutwillige Zerstörung einer Tafel des Henry Dunant Wegs im Kurpark. Vielleicht können Sie sich an Ostern bei einem Spaziergang im Kurpark an den Zitäten des Gründers des Internationalen Roten Kreuzes erfreuen.
Ihr DRK Reichenbach



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Jugendrotkreuz Etzenrot

Das Jugendrotkreuz Etzenrot trifft sich im Februar am 27.03.2018 diesmal beginnen wir um 18.00 Uhr. Treffpunkt ist der Übungsraum im Feuerwehrhaus Etzenrot. Es freut sich auf euer Kommen das Team vom JRK Etzenrot

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de



Wintertraining

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
10:45 - 11:30 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:30 - 12:15 Uhr	Piranhas	Belugas	Haie

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die **Rochen** trainieren montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbecken des Albgaubads in Ettlingen.

Fragen zum Training an: ausbildung@waldbronn.dlrg.de

Termine:

- 07.04.18 Häuschenputz im Freibad
- 14.04.18 Escape-Room
- 20.04.18 50 Jahre DLRG Waldbronn - Festakt im Kurhaus**
- 01.05.18 Radtour und Grillfest
- 04.05.18 BSE (BadeSaisonEröffnungs-) Party
- 05.05.18 Freibaderöffnung - Anbaden
- 21.07.18 Freibadfest**

Casa Niños Rosa Maria Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.



Großer Kuchenverkauf

mit selbstgebackenen Kuchen und
frischem Kaffee

auf dem **Wochenmarkt**
Waldbronn



23. März 2018

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Der Erlös kommt zu 100% dem Kinderhaus
Rosa Maria Honduras zugute.**

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn e.V.

Unser Hospiztelefon 07243 93 83 200
Mobil 0 151 200 19 310
Organisation und Einsatzleitung vom ambulanten Hospiz-Dienst: Frau Elisabeth Strnad
Ihre Ansprechpartnerin Frau Strnad steht Ihnen für alle Fragen, nähere Auskünfte und allgemeine Informationen gerne zur Verfügung.
Sprechzeiten nach Vereinbarung. Wenn der Anrufbeantworter sich meldet, dann geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefon-Nummer an; wir rufen Sie umgehend zurück.

www-hospizverein-kmw.de

Lions Clubs International Lions-Club Waldbronn Lions-Hilfe Waldbronn e.V.



**BENEFIZ
POETRY
SLAM**

**2. Benefiz Poetry Slam am
14. April 2018 im Kurhaus
Waldbronn, Eintritt ab 18.30
Uhr, Beginn 19.00 Uhr**
Beim 2. Benefiz Poetry Slam im Kurhaus Waldbronn werden 10 Poetinnen und Poeten aus dem ganzen

Bundesgebiet den Saal zum Beben bringen. Denn am Ende entscheidet einzig und allein das Publikum mit der Applaus-Stärke, wer die Bühne als Sieger verlässt.

Keine Sorge, es muss niemand aus dem Publikum auf die Bühne, Sie sollen aber klatschen, rufen und stampfen, um Ihre Favoriten zu unterstützen.

Poetry Slam ist das unterhaltsamste Literaturformat der Gegenwart. Ein Mikrofon, sechs Minuten Sprechzeit und eine textbunte Mischung aus Wortakrobatik, Lyrik, Geist, Klamauk und Euphorie, das ist das Erfolgsrezept der Slam Poesie. Ob 12 oder 99 Jahre - es begeistert alle! Moderator Stefan Unser, BW-Landesmeister 2016, hat in diesem Jahr ein tolles Team an Slammern zusammengestellt.

Der Vorverkauf hat begonnen

Sichern Sie sich jetzt Karten!

Eintrittskarten der Benefizveranstaltung € 10 im Vorverkauf erhalten Sie bei IMI-Moden und LiteraDur am Rathausmarkt Waldbronn oder über pp@lc-waldbronn.de



ARCHE e.V.

OAK - Offener Arbeitskreis Freie Energiearbeit

Aggressive Vorgehensweise: Ich setzte mich jetzt durch!

Mo, 26.03.2018 - Ina Vetter 0 72 36 - 279 98 21

MEDIT - Meditation Mein Leben angehen - SELBSTBESTIMMT !

Mi, 28.03.2018 - Karin Heim Tel. 0 72 36 - 279 12 09

kid - eke - pas

Familienrechtliches Wechselmodell als Regelfall - ARCHE war im Deutschen Bundestag

Antrag der FDP - in ganzer Länge auf ARCHEVIVA !
Bobby Vander Pan (KGPG) und Heiderose Manthey, Leiterin der ARCHE, waren als Freie Journalisten und Freie Fotografen für ARCHEVIVA, im Deutschen Bundestag, um den Antrag der FDP und die Beiträge der Fraktionen von AfD, CDU/CSU, B90/GRÜNE, SPD und LINKE live zu erleben. ... Vor einem sehr spärlich besetzten Haus schritt Katrin Helling-Plahr, Rechtsanwältin & Fachanwältin für Medizinrecht, siegessicher mit dem Antrag der FDP „Wechselmodell als Regelfall“ ans Mikrofon und begann aus Sicht der Kinder die Situation zwischen Vater und Mutter zu beschreiben,

wenn nicht gut geregelt worden ist, was die Kinder nach Trennung und Scheidung zu zerreißen droht.

Lesen Sie weiter auf www.ARCHIVIVA.com und bleiben Sie online ! Unseren Kindern zuliebe: **Schluss mit der krankmachenden Isolation der Kinder von ihren lieblichen Vätern und Müttern. Familienfreundliche Konzepte müssen her !**

Man muss sich das mal geben, dass ARCHE - überparteilich und überkonfessionell - vom Veröffentlichen in den Gemeindepapieren Waldbronn einst gesperrt war !

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Schnittkurs
Wir laden ein zu unserem Schnittkurs am **Samstag, den 24. März. Treffpunkt 10.00 Uhr** am Wegkreuz Adolf-Kolping-Weg (Ende der Grünwettersbacher Straße). Geschnitten werden unsere vereinseigenen Bäume „In der Gass“. Kursleiter Gärtnermeister Schäfer und Baumwart Anderer. Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins sind herzlich willkommen – sowie auch Nichtmitglieder. Wir freuen uns auf eine große Teilnahme.

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



CONCORDIA Vereinsausflug ins Bergische Land
Wuppertal und das Bergische Land werden Ziel eines CONCORDIA Vereinsausfluges vom **15. bis 17. Juni 2018** sein. Alle interessierten Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sind zu dieser Reise herzlich eingeladen. Diese beinhaltet:

- Abfahrt im modernen Reisebus am 15. Juni um 6:00 Uhr auf dem Friedhofsparkplatz Reichenbach
 - Traditionelles CONCORDIA-Frühstück am Anreisetag
 - Stadtrundfahrt Wuppertal
 - Fahrt mit der weltberühmten Wuppertaler Schwebbahn im Kaiserwagen bei Kaffee und Kuchen
 - 2 x Übernachtung/Halbpension im 4-Sterne-Hotel „Viana House Easy“ in Wuppertal mit Wellnessbereich
 - Musikalischer Unterhaltungsabend
 - Besichtigung und Führung im UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein und Mittagessen in der Kokerei
 - Rundfahrt durchs Revier
 - Besuch Haus der Geschichte in Bonn
 - Abschluss im „Pfälzer Hof“ in Kandel mit Live-Übertragung des WM-Vorrundenspiels Deutschland – Mexico
 - Ankunft in Waldbronn am 17. Juni gegen 22:00 Uhr
 - Kosten pro Person 284,00 € im Doppelzimmer (EZ-Zuschlag 49,00 € für zwei Nächte), Dreibettzimmer möglich
- Die Vereinsleitung freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme. Anmeldungen nimmt jedes Verwaltungsmitglied bis zum **30. April 2018** gerne entgegen.

DENKT AN DIE UMWELT

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll - sondern zum Altpapier



Foto: ImpactPro/istock/Thinkstock

AccoMusica e.V.



die ideale musikalische Frühförderung



die moderne musikalische Früherziehung

Neue Kurse ab April

Baby-Musikgarten	ab 3 Monate
Wir machen Musik	ab 15 Monate
Der musikalische Jahreskreis	ab 2½ Jahre
MUSIMO Kurs 1	ab 3½ Jahre
Kurs 2 (Quereinstieg möglich)	ab 4½ Jahre

Infos und Anmeldung

Christiane Becker
07202 40571
0151 50756368
christiane.becker@accomusica.de



Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Haben Sie schon das passende Ostergeschenk?

Verschenken Sie doch mal eine Konzertkarte zu unserem Frühjahrskonzert am 28.04.2018, im Kurhaus Waldbronn.

Bestellen können Sie diese bei:

Siegfried Becker
Tel. 07243 / 68316 oder becker.siegfried@web.de

Wir wünschen Ihnen ein
Schönes Osterfest!



Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



www.mv-lyra-reichenbach.de

Unsere nächsten Termine:

Kirchenkonzert

Am **Sonntag, 29. April 2018**, um 18 Uhr, veranstalten wir wieder zusammen mit dem Kath. Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot ein Kirchenkonzert in der St. Wendelin Kirche. Notieren Sie sich schon heute diesen Termin und genießen Sie einen entspannten Abend mit schönen Melodien.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Musikverein „Edelweiß“ Busenbach e.V.

Wir laden herzlich ein zum

Frühjahrskonzert

des Musikvereins „Edelweiß“ Busenbach
am Samstag, den 24.3.2018, um 19 Uhr
im Kurhaus Waldbronn

PROGRAMMAUSZUG

Die Legende der Amaterasu Eric Swiggers	Pomp and Circumstance Nr. 1 Edward Elgar, arr. A. Loritz	The Sons of the Midnight Sun Timo Forsström
Party with Chartmix zgt. Samuel Derschitz	Drachenzähmen leicht gemacht John Powell, arrg. B. Moren	

Es spielt für Sie das große Orchester & das Jugendorchester
Leitung: Dietmar Schulze

EINTRITTSKARTEN sind im Vorverkauf bei allen Musikerinnen & Musikern
und an der Abendkasse erhältlich.
Im Anschluss an das Konzert werden wir Sie im Kurhaus bewirten.

TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

Senioren:

Wegen der nächtlichen Schneefälle wurden am vergangenen Sonntag die Partien unserer beiden Seniorenmannschaften abgesagt. Das Spiel der 1. Mannschaft beim FC Flehingen wird voraussichtlich am Ostermontag nachgeholt, für die 2. Mannschaft steht noch kein neuer Termin fest.

Die 1. Mannschaft bestreitet ihr nächstes Spiel bereits am kommenden Freitag (23.03.) um 19.30 Uhr zuhause gegen den FV Ettlingenweier. Natürlich will man versuchen, im neuen Jahr weiter ungeschlagen zu bleiben und in der Tabelle ein, zwei Plätze gutzumachen.

Die 2. Mannschaft spielt am Sonntag (25.03.) um 15 Uhr bei SW Mühlburg und muss versuchen, im direkten Duell bei einem Abstiegs Konkurrenten zu punkten. Bereits am Mittwoch (28.03.) steht um 19.30 Uhr das Nachholspiel bei der 2. Mannschaft des SV Langensteinbach auf dem Programm.

Junioren:

Alle drei TSV-Landesliga-Teams versuchten am vergangenen Wochenende vergeblich, zu den anvisierten drei Punkten zu kommen, wobei es in allen drei Partien denkbar knapp vonstatten ging. Die -Junioren empfingen die SG Ettlingen, zeigten dabei vor allem von der Einstellung her eine starke Leistung und führten verdientermaßen zur Pause mit 1:0 dank des Treffers von David Föhrenbacher. Nach dem Wechsel wurden die Gäste dann stärker, bestimmten nun die Partie und gingen ihrerseits nach zwei Treffern in Führung. Unsere Jungs hatten beim Stand von 1:2 noch die Chance,

durch einen Strafstoß auszugleichen, doch der überragende Ettlinger Torwart ließ sich nicht überwinden. Ein weiteres Tor der Gäste bedeutete die Vorentscheidung, obwohl unsere Mannschaft bis zum Ende um den möglichen Ausgleich bemüht war. Da auch die Konkurrenz im Abstiegs Kampf ihre Spiele verlor, hat sich an der Situation nichts geändert.

Die B 1 fühlte sich beim Gastspiel in Östringen ein wenig vom Unparteiischen verschaukelt, der unseren Jungs gleich zwei glasklare Elfmeter verweigerte, auch ansonsten die Neutralität etwas vermissen ließ. Kevin Kraut hatte den TSV in Führung gebracht, diese hielt auch bis kurz vor dem Ende, doch in doppelter Unterzahl (Rot für Jonas Nowicki + Zeitstrafe) musste man noch den Ausgleich hinnehmen.

Die C 1 hatte es zuhause mit dem Tabellenzweiten FV Niefern zu tun, und die Gäste zeigten, dass sie zurecht mit oben stehen, denn unsere Elf hatte enorme Schwierigkeiten, ihr gewohntes Passspiel aufzuziehen, es war zuviel auf Zufall aufgebaut, sodass die Gäste zurecht mit 2:0 führten, ehe Simon Vögele der Anschlusstreffer gelang. Nach dem Wechsel verlief die Partie ausgeglichen, der TSV wurde stärker, stand ein paarmal kurz vor dem Ausgleich, doch Nieferns dritter Treffer entschied die Partie.

Die E 1 zeigte beim SV Spielberg ein überragendes Spiel gegen ein starkes Team der Gastgeber, holte dank Raphael ein 0:2 auf, ging durch Niklas in Führung, doch am Ende hieß es dann doch 4:3 für Spielberg, nachdem in der zweiten Halbzeit einige Aktionen recht unglücklich für unsere Jungs liefen. Die E 2 fand in Forchheim von Beginn an nicht so richtig ins Spiel und musste am Ende eine 2:4-Niederlage hinnehmen.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 23.03.:

19.00 Uhr VfB Bretten - TSV B 1

Samstag, 24.03.:

12.00 Uhr SC Neuburgweier - TSV E 1

13.30 Uhr TSV D 1 - Karlsruher SV



FC Busenbach e.V.

Senioren

Nachdem am vergangenen Sonntag der gesamte Fußballkreis Karlsruhe witterungsbedingt pausieren musste, sind nun alle FCB-Augen auf das Spitzenspiel am kommenden Wochenende gerichtet. Um 15.00 Uhr tritt unsere "Erste" dann beim Tabellennachbarn und hartnäckigsten Verfolger in Beiertheim an. Durch einen Sieg im viel zitierten 6-Punkte-Spiel könnte die Mannschaft von Trainer Rouven Lang einen immens wichtigen Schritt zum Titelgewinn machen. Bei einer Niederlage könnte der SVK, einen Sieg im Nachholspiel vorausgesetzt, sogar wieder zu unserer Mannschaft aufschließen. Die Devise für den Auswärtsauftritt im Schatten des Europabades ist also ganz klar: Unsere Jungs dürfen nicht mit leeren Händen nach Hause kommen. Die ganze Mannschaft hofft dabei auf zahlreiche Unterstützung.

Im Vorspiel der beiden Reserven (Anpfiff 13.00 Uhr) zählt für die Truppe von Uwe Benz nicht weniger als ein "Dreier". Gegen den Tabellen-14., der mit vier Punkten durchaus ordentlich in die Rückserie gestartet ist, muss wieder ein Sieg her, will man den guten Tabellenplatz weiter bestätigen.

Jugendabteilung

Junioren

E1-Junioren: Bei eisigem Wind gewann unsere E1 ihr erstes Rückrundenspiel mit 7:2. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit ging man mit einem 1:1 in die Kabine. Nach Wiederanpfiff taten sich unsere Jungs etwas schwer und mussten nach einem Hand-Neunmeter sogar den erneuten Rückstand zum 1:2 hinnehmen. Danach ging jedoch ein Ruck durch die Mannschaft und sie erzielte kurz danach den Treffer zum 2:2. Jetzt war der Bann gebrochen und der FCB erhöhte den Druck auf das Bruchhausener Tor, welcher verdient zu weiteren 5 Treffern führte. Es spielten: Jonas,

Florin, Christian, Paul, Collin, Jonathan, Mert, Mika, Linus.
E3-Junioren: Am Samstag, den 17.03. gastierte unsere E3, bei eisigen Temperaturen, beim FV Malsch. Trotz der widrigen Verhältnisse dominierte unsere Mannschaft das Spiel aber vom Beginn weg, ließ den Hausherrn nahezu keine Chance und führte bereits zur Halbzeit verdient mit 4:0-Toren. In der zweiten Halbzeit machte die Mannschaft dann dort weiter, wo sie vor dem Pausentee aufgehört hatte und erzielte weitere drei Treffer zum auch in der Höhe verdienten 7:0-Endstand. Allen Jungs muss man für ihre Leistung ein riesiges Kompliment machen, denn jeder einzelne wusste an diesem Tag zu überzeugen. Durch die nötige Lauf- und Zweikampfbereitschaft sowie der nötigen Treffsicherheit vor dem gegnerischen Tor belohnte sich die Mannschaft für ihre Anstrengungen und machte den Trainern und Eltern dabei sichtlich Spaß. Es spielten: Arian, Steffen, Oliver, Mika, Thorben, Linus, Jakob und Bleon.

Spielevorschau Jugend:

Do., 22.03.

18:00 Uhr C1 FV Malsch - SG FCB/SVL

Sa., 24.03.

13:00 Uhr A2 SG FCB/SVL - SG Karlsbad

TSV 1907 Etzenrot e.V.



www.tsv-etzenrot-1907.de

1. Mannschaft:

Der (neuerliche) Wintereinbruch am vergangenen Sonntag sorgte dafür, dass der Verband richtigerweise bereits am frühen Sonntagmorgen alle Spiele auf Kreisebene (C-Klasse bis Kreisliga) abgesetzt hatte. So fand entsprechend auch die Partie unserer Mannschaft beim Tabellenführer ASV Hagsfeld II nicht statt.

Am kommenden Sonntag erwartet man nun den FV Sulzbach um 15 Uhr in Etzenrot. Gerade einmal vier Tage später, am Gründonnerstag, findet das Nachholspiel gegen die ESG Frankonia statt. Insgesamt werden, bis jetzt, drei weitere Nachholspiele im Verlaufe des Aprils ausgetragen. Ein strafes und nicht leicht zu bewältigendes Programm für den TSV mit seiner äußerst dünnen Personaldecke.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 25. März, 15 Uhr: TSV – FV Sulzbach

Donnerstag, 29. März, 18.45 Uhr: TSV – ESG Frankonia

Montag, 2. April, 15 Uhr: SV Hohenwettersbach – TSV

Vorankündigung TSV-Sportfest:

Bereits jetzt wirft das traditionelle TSV-Sportfest seinen Schatten voraus. Von Freitag, 29. Juni bis einschließlich Montag, 2. Juli heißt es wieder vier Tage lang Speis und Trank sowie Sport und Unterhaltung auf dem TSV-Gelände.

AbsolutesTop-Highlight des Sportfests ist dieses Jahr das **Benefizspiel von Scharinger & Friends am Freitagabend**. Die Verantwortlichen freuen sich schon heute auf das anstehende Event und appellieren schon heute an die Mitglieder und Freunde des TSV, unseren Verein bei Vorbereitung und Durchführung tatkräftig zu unterstützen.

Mädchenfußball beim TSV Etzenrot

Das Training findet statt immer mittwochs um 17:15 Uhr, in Reichenbach in der Halle und freitags um 17:00 Uhr, auf dem Vereinsgelände in Etzenrot.

Alle interessierten Mädchen der Jahrgänge 2007 bis 2010 sind **herzlichst willkommen!**

SG Waldbronn



Die Damen der SG Waldbronn gastierten beim 1. FC Kieselbronn und hatten dort wesentlich mehr Mühe als erwartet, zu einem 3:1 - Erfolg zu kommen, mit dem man den

Vorsprung auf den Tabellenzweiten auf fünf Punkte ausbauen konnte. Auf dem katastrophalen Platz in Kieselbronn kamen unsere Damen überhaupt nicht zurecht, man spielte schwach, sodass es zur Pause nur 1:1 (Tor: Alisa Jeckel) stand. Nach dem Wechsel wurde das Ganze ein wenig besser, man drängte nun pausenlos auf das Tor der Gastgeberinnen, doch es dauerte bis zur 80. Minute, ehe Julia Krämer für das 2:1 sorgen konnte, dieselbe Spielerinnen erzielten dann auch den dritten Treffer für die SG.

Die B - Mädchen spielten gegen den Tabellenzweiten aus Niefern und zeigten dabei vor allem im zweiten Spielabschnitt eine sehr starke Leistung. Bereits nach zwei Minuten stand es 1:1 (Tor: Cora Bischoff), ehe Niefern bis zur Pause noch auf 3:1 erhöhen konnte. Nach dem Wechsel drängten unsere Mädels energisch auf den Anschlusstreffer, der Sarah Musler auch gelang, und Lisa-Marie Musler war es schließlich, die noch für den hochverdienten Ausgleich sorgte.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 24.03.:

13.00 Uhr SG C - Mädchen - VfB Bretten

15.00 Uhr SV Zeutern - SG B - Mädchen

17.00 Uhr SG Damen - Vikt. Enzberg



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abteilung Badminton - Gelungener Rückrundenstart

TVB - TV Mörsch 5-3 TVB - PS Karlsruhe III 3-5 TVB - BC Spöck III 4-4 TVB - XX am Karlsdorf 2-6 TVB - TV Helmsheim II 5-3 Mit starken Leistungen konnten die Badmintonspieler des TVB zu Beginn der Rückrunde einige Punkte für den TVB holen und 2 Tabellenplätze gutmachen. Besonders beeindruckend konnte die 66-jährige Carmela Schroth, die in ihren ersten Heimspielen für den TVB drei ihrer vier Spiele gewinnen konnte. Sie ist zwei bis dreimal so alt wie ihre Gegnerinnen und hält trotzdem in der Laufsportart Badminton mehr als nur mit. Zwei weitere Spieler die nicht mehr zu den Jüngsten gehören trumpfen in der Rückrunde groß auf: Ralph Lamprecht und Stephan Csernalabics sind im Doppel noch unbezungen und weisen auch sonst eine Siegbilanz von jeweils 9:1 auf. Die weiteren Punkte für den TVB holten Stephan Wittenauer, Simone Rudolph, Lena Marie Bauer in ihrer starken Debütsaison, Sonja Bauer, die uns leider verletzungsbedingt in Zukunft fehlen wird, aber bis zuletzt stark aufspielte, sowie Edeljoker Philipp Csernalabics, der wenn er dann mal am Start ist nur schwer zu besiegen ist. Für alle Badminton-Interessierten: Nächstes Heimspiel ist am 24.03. um 15.00 in der Schulturnhalle Busenbach. Training der Erwachsenen dienstags und donnerstags ab 20 Uhr. Für Kinder und Jugendliche nach den Osterferien jeweils dienstags und donnerstags ab 18 Uhr. Während der Schullferien ist Trainingspause. Wir freuen uns über Anfänger, Profis und alle die sich irgendwo dazwischen einordnen.

Verwaltung

Nächste Sitzung am Montag, 26.03.2018, 19:30 Uhr

Abt. Tischtennis

Herren I

Ersatzgeschwächt trat man beim Tabellenführer TV Malsch an. Schon nach den Doppeln stand es 0:3. Doch der TVB gab nicht auf und schaffte es irgendwie noch einige Matches zu gewinnen. Patrick Wolf zum Beispiel in vier Sätzen, wobei der dritte mit 16:14 an ihn ging. Marcel Effenberger und Florian Munde waren jeweils in drei Sätzen erfolgreich. Zwischenstand 3:6. Im vorderen Paarkreuz des zweiten Einzeldurchgangs schafften es Karlheinz Sick und Patrick die Matches im Entscheidungssatz zu gewinnen. Hinten spielten sich Joachim Eilebrecht in vier und Denis Effenberger in 5 Sätzen zum Matcherfolg. Somit stand es vor dem Schlussspiel 8:7 für die TV Malsch. Leider mussten sich Patrick

und Joachim in knappen vier Sätzen geschlagen geben. Endstand, ein respektables 7:9. Am 06.04.2018 geht es gegen Ettlingenweier II, die einen Platz besser in der Tabelle stehen. Der TVB belegt im Moment den Platz vor dem Relegationsplatz. Jetzt heißt es für den 06.04.2018 eine gute Mannschaft zusammen zu stellen und im letzten Spiel, am 13.04.2018 auswärts beim Tabellenletzten Wöschbach zu punkten. Das Ziel ist, keine Relegation spielen zu müssen.

Herren II

Das Duell zwischen den beiden, vor der Begegnung, sich im Tabellen Mittelfeld befindlichen Mannschaften TVB II und TV Malsch II ging für die TVB Spieler leider mit einem blauen Auge verloren. Nach dem 3:9 vergangenen Freitag in heimischer Halle holten nur unser Doppel 1 mit Aries Hillgardt/Denis Effenberger zählbares sowie Daniel Effenberger und im zweiten Durchgang Denis Effenberger. Die Mannschaft, die nicht mehr absteigen kann, was auch das gesteckte Saison-Ziel war, hat nur noch ein Spiel am 13.04.2018 in Karlsruhe bei der DJK Ost, die auf dem letzten Platz der Tabelle stehen.

Herren III

Die zwei Ehrenpunkte, in Friedrichstal, für den TVB gewannen unser Doppel 2 Hermann Zwick/Ralf Schneider und Edgar Anderer. Endstand war 9:2 für den TTV Friedrichstal III.

Trainingszeiten

Mittwoch ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf Interessenten am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17, in Busenbach.

Tennisclub Waldbronn e.V.



TCW - Mitgliederversammlung 2018

wir laden Sie zur ordentlichen Mitgliederversammlung **am Donnerstag, 22. März 2018 um 19:00 Uhr** in der Gaststätte der Tennishalle, Talstraße 8-10 in Waldbronn ein.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und verbleiben mit sportlichen Grüßen

Ihr Vorstand des TC Waldbronn



Schützenverein Waldbronn e.V.

SVW auf Meisterschaften

Aktuell laufen die Bezirksmeisterschaften des BDS im Bezirk Nord-Baden. Die ersten beiden Wochenenden sind den 50 und 100 Meter Disziplinen gewidmet. Nach diesen ersten drei Tagen sieht die Statistik schon ganz gut aus, erste TOP3 Platzierungen sind in Sichtweite. Die nächsten Wochenenden werden dann noch weitere viele Starts für unsere Sportler bereit halten.

Die Kreismeisterschaften des Kreis Karlsruhe werden im April für Ergebnisse sorgen.

Abt. Großkaliber

Training Fallscheibe GK

Dienstags ab 17:45 Uhr findet das beliebte Training mit der Fallscheibe statt. Bitte rechtzeitig kommen.

BDS-Gruppe

Bezirksmeisterschaft in Karlsdorf

Am Freitag beginnt die BM mit den Langwaffendisziplinen 50 und 100 Meter. Hier alle Termine:

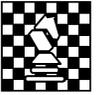
Fr., 09.03.2018 - So., 11.03.2018, in Karlsdorf
Fr., 16.03.2018 - So., 18.03.2018, in Karlsdorf
Sa., 24.03.2018 / So., 25.03.2018, in Philippsburg
Sa., 07.04.2018 / So., 08.04.2018, in Philippsburg

DSB-Gruppe

- Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18:00 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.



Schachclub Waldbronn e.V.

SC Waldbronn I – SK Durlach I - 5 : 3

In einem wichtigen Spiel um den Klassenverbleib hatte man die nominell leicht favorisierten Schachfreunde aus Durlach zu Gast. An den Spitzenbrettern einigten sich Torsten Franz und Thomas Kapfer mit ihren Kontrahenten nach der Eröffnungsphase auf ein leistungsgerechtes Remis. Wolfram Neidhardt konnte dann bei materiellem Vorteil einem Dauerschach seines Gegners nicht mehr entweichen und musste die Punkteteilung akzeptieren. In einem positionell stark vorgetragenen Mittelspiel konnte Stefan Gfrörer zwei Bauern gewinnen und den Vorteil dann sicher zur Waldbronner 2,5:1,5-Führung verwerten. Anschließend erspielte Werner Apelt ein nie gefährdetes Remis. Seine derzeit bestechende Form konnte dann Dr. Joachim Müller-Imm bestätigen, der mit einem schwer durchzurechnenden Figurenopfer seinem Gegner einen Bauern abnehmen und anschließend das vorteilhafte Endspiel sicher zur 4:2-Führung verwerten konnte. Einen tollen Kampfgeist zeigten dann Matthias Herrmann und Sergey Margaryants, die ihren über 100 DWZ-Punkte stärkeren Gegnern nach hartumkämpften Partien jeweils ein Remis abringen konnten, zum viel umjubelten 5:3. Dieser Sieg war ein wichtiger Schritt in Richtung Klassenerhalt.

SK Durlach II SC Waldbronn II - 5 : 3

Gegen die überraschend stark aufgestellte Mannschaft des SK Durlach mühten sich unsere Spieler redlich, blieben am Ende jedoch allesamt sieglos und so ging das Auswärtsspiel bei zwei Niederlagen und sechs Unentschieden leider mit 3:5 verloren. Am Spitzenbrett konnte Clemens Linowski gegen einen mit 150 Punkten stärker notierten Gegner ein Remis erzielen. Die weiteren halben Punkte steuerten Bernd Breidohr und Richard Kapfer – ebenfalls gegen mehr als 100 Punkte stärkere Gegner – sowie Georg Donkoff, Mario Maszewski und Bernd Kuppinger bei.

SF Karlsbad – SC Waldbronn III - 4 : 0

Gegen die stark aufgestellte Mannschaft der SF Karlsbad hatte unser junges Team (10 bis 13 Jahre) keine Chance. Alle waren mit Leidenschaft bei der Sache, mussten sich jedoch nach 1 bis 2 ½ Stunden geschlagen geben.

Spiel- und Übungsabend: Freitags ab 20 Uhr im kulturtreff
Jugendgruppe: " " 19 " "

Gäste sind herzlich willkommen.

Deutsche Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Waldbronn



Alle Mitglieder der Rheuma-Liga Waldbronn, Angehörige und Freunde sind recht herzlich eingeladen zur

Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, 5. April 2018
im Clubhaus des TSV Reichenbach
Stuttgarter Str. 93
Beginn 19.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Schriftführerbericht
3. Kassenbericht

4. Kassenprüfung
5. Haushaltsplan
6. Allgemeiner Bericht des Vorsitzenden
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung
9. Videovorführung von Joachim Kunz
10. Verschiedenes

Sollten zur Ergänzung der Tagesordnung noch Wünsche vorhanden sein, die nicht unter Punkt ‚Verschiedenes‘ behandelt werden können, bitte ich um rechtzeitigen Bescheid.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



Jahreshauptversammlung 2018
im Zeichen großer Veränderungen

Am Freitag, den 16.03.2018 fand die Jahreshauptversammlung der „Flying Petticoats“ Waldbronn im Gesellschaftshaus Etzenrot statt.

Turnusmäßig musste in diesem Jahr die Vorstandschaft neu gewählt werden. Im Vorfeld hierzu, war der alten Vorstandschaft klar, dass im Zuge einer Satzungsänderung die Anzahl der Vorstandsmitglieder verkleinert werden muss. Die Positionen des Jugend- und Boogie-Wartes sollte in den Aufgabenbereich des Sportwarts integriert werden. Somit konnte die Vorstandschaft auf 5 Mitglieder begrenzt werden. Die Mitglieder stimmten einer Reduzierung zu.

Eine weitere Änderung der Satzung stand an. Die Mitglieder sollten darüber entscheiden, ob das Vermögen des Vereines bei Liquidation weiterhin der Sozialstation Albtal e. V. bzw. Caritas zufällt. Aus den Reihen der Mitglieder kam der Vorschlag, das Vermögen bei Liquidation der Notfallhilfe des DRK Etzenrot zu übertragen. Mit großer Mehrheit entschieden sich die Mitglieder für diesen Vorschlag. Die Satzung wird entsprechend geändert, das Vereinsvermögen soll der Notfallhilfe des DRK Etzenrot zufallen.

Im Anschluss standen wie angekündigt Neuwahlen an. Es wurden Sonja Bauer als neue 1. und Stefanie Kieffer als 2. Vorsitzende gewählt. Der Posten des Schatzmeisters ging an Saskia Fien. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Sportwart Bernd Knab und Schriftführerin Michaela Schroff wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Zum Schluss bedankte sich die neue 1. Vorsitzende Sonja Bauer für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Ihr Dank ging an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Michael Kraft für 6 Jahre 1. Vorstand und Elke Anderer für über 10 Jahre Boogie-Woogie-Wart. Ganz besonderer Dank galt Karin Schmid, welche durch ihre Söhne Christian und Andreas vertreten wurde. Auch Michael Kraft bedankte sich für die gemeinsame gute Zusammenarbeit und wünschte dem neuen Vorstand viel Erfolg. Durch die Wahl der neuen Vorstandsmitglieder Stefanie Kieffer und Saskia Fien erhielt die neue Vorstandschaft eine deutliche Verjüngung bei der Führung unseres Vereines.

Aktuelles und Infos auch unter:
www.flyingpetticoats-waldbronn.de

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Herzlichen Dank an alle Gäste die unser Frühlingsfest im Wanderheim besucht haben.

Leider gab es zum Frühling keine Sonne, sondern Wind und Schnee. Im Wanderheim war es jedoch warm und die Stimmung gut. Auch allen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz herzlichen Dank.

Fr., 23.03.2018 - Mitgliederversammlung

Wir laden Sie herzlich ein zur diesjährigen Mitgliederversammlung im Wanderheim, Stuttgarter Straße 34. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Totengedenken
2. Berichte des Vorsitzenden und der Fachwarte
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zu den Tagesordnungspunkten sind bis zum 09.03.2018 schriftlich einzureichen.

Der Mitgliederversammlung geht im Wanderheim um 18.00 Uhr eine Jugendversammlung voraus. Alle Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen.

Kommen Sie bitte zahlreich und bestimmen Sie durch Ihre Anwesenheit das Geschehen unseres Vereins mit.

Mi., 28.03. - Mittwochstreff

Treff ab 15.30 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeeunde.

17.00 Uhr Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Peter Böttinger "Graubünden - Rhätische Bahn - Via Mala - hinteres Rheintal"

Mi., 11.04. - Mittwochswanderung

Unterwegs im Kraichgau

Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 8.46 Uhr Altbau- bad Ettlingen. Wegstrecke: 7 km, Wanderzeit 2 Std.

Bei dieser Wanderung geht es zum Brunch im Clubhaus Büchig. Für die Teilnahme ist die Anmeldung durch Einzahlung von 9,50 € (für den Brunch) auf eines unserer Konten erforderlich - Stichwort "Büchig".

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Vogelstimmenwanderung am Sonntag, 25.03.2018

Am 25.03.2018 treffen wir uns um 07:00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle in Karlsbad-Spielberg (bitte die Zeitumstellung beachten). Unter der fachkundigen Führung von Eva Kübler und Hans-Peter Anderer lernen wir die Vögel der Spielberger Umgebung kennen und hoffen auch in diesem Jahr, viele Arten zu hören und zu sehen. Für die Wanderung sind ca. 2,5 Stunden geplant. Gäste sind herzlich eingeladen.

Wir empfehlen wetterfeste, unauffällige Kleidung und das Mitbringen eines Fernglases oder Spektivs.

Tourenplan: <https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/aktuelle-informationen/>

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn



BUND-Ortsverband Karlsbad/Waldbronn

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 23. März, 19.30 Uhr ins Haus Conrath, Langensteinbach, Weinbrennerstr. 7

Zu unserer Jahreshauptversammlung haben wir den **Bodenkunde-Experten Dr. Armin Siepe** eingeladen. In einem Bildvortrag wird er uns über „Terra Preta- Schwarzes Gold der Indios“ berichten. Es geht dabei um fruchtbaren Boden für gesunde Nahrung, Klima und Naturschutz mit praktischen Tipps für jeden Gärtner und Landwirt.

Fruchtbarer Boden ist Basis für Nahrung und Leben. Modernes Wirtschaften belastet unsere Böden oft. Sie verlieren Humus, Struktur und Bodenleben. Mit weltweit negativen Folgen. Naturverbundene Gärtnerinnen, Landwirte und Förster stärken lebendige Böden aktiv mit Kompost, Gründüngung und Mulch. Ein erfolgreicher und befriedigender, oft aber auch langwieriger Einsatz. Seit 50 Jahren haben Indigene seit Jahrtausenden eine besondere Kultur entwickelt: Terra Preta – Schwarzerde. Lange vergessen – wiederentdeckt! Sie kann leicht und schnell gelingen und bleibt dauerhaft frucht-

bar, früher wie heute – auch bei uns. Sie schützt Klima, Natur und sichert die Ernährungs – Souveränität der Menschen bei uns und im Globalen Süden. Viele Initiativen befassen sich schon damit. Der Vortrag behandelt Grundlagen, bringt Beispiele auch aus unserer Region, einen Ausblick auf ein Projekt in Süd-Portugal und animiert zum Selber-Tun!
Infos: M. Müller Tel.: 07202/1284; Email: mm.karlsbad@gmx.de
Internet: www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Kulturfreunde Albgau e.V.

KULTURFREUNDE
ALBGAU e. V.

Samstag, 24.03., 21 Uhr

Rock - Cafe Hirsch Etzenrot Blockbuster

(Termin getauscht mit Family Affair, ursprünglich 21.04.)

Blockbuster, das sind 6 Musiker aus Karlsruhe und Umgebung mit – zusammengerechnet – mehr als 250-jähriger Bühnenerfahrung. Gegründet wurde die Band im Frühjahr 2001, und seither widmen sie sich kontinuierlich und ohne personelle Veränderungen schwerpunktmäßig der Musik der 70er, 80er und 90er Jahre.

Highlights aus Blues und Rock (hier und da auch ein wenig Funk, Soul, Reggae etc.) sind ihre Heimat.

Neben diesen Klassikern sind sie auch aktuellen Stücken gegenüber offen, so sie denn in ihr Repertoire passen. Von A(C/DC) bis Z(Z Top) ist so ziemlich alles drin. Dabei wird jeder Ton selbstverständlich LIVE gespielt und das nicht im Einheitsklang mancher Cover - Bands sondern möglichst nah an Sound und Stil des Originals.

Dieser ganz spezielle Sound und das abwechslungsreiche Repertoire sind nach wie vor von großer Attraktivität und begeistern das Publikum immer wieder neu..

Bürgerinitiative UNSER Waldbronn e.V.

Transparenz - Nachhaltigkeit – Beteiligung

Unabhängige Informationen sind dafür unverzichtbar. Zu Waldbronns kommunalpolitischen Schwerpunktthemen finden Sie die beim lokalen Mediendienst www.zukunft-waldbronn.de und auf unserer Homepage www.unser-waldbronn.de.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

CDU

CDU-Fachforum Kinderbetreuung und Grundschule

Fortsetzung des Berichts: **Bettina Langemann** und **Angeli-na Dux** berichteten für den Tageselternverein Ettligen, der Kinder in Waldbronn im TigeR-Haus Waldring oder durch Tagesmütter bzw. -väter betreut. Die Einrichtung biete Familiennähe, Feinfühligkeit, nahe Bindung für die Kleinen und vor allem Verlässlichkeit, um Ausfallzeiten, z. B. durch Krankheit, abfangen zu können. Hohe Anforderungen stelle man an die Ausbildung. Tagesmütter und -väter absolvieren 160 Unterrichtsstd., um eine Pflegeerlaubnis zu erhalten. Dagegen sei die Vergütung eine Schwachstelle, die verbessert werden sollte. Im TigeR-Haus bestehe das Betreuungsangebot von 07:00 bis 18:00 Uhr. Das Essen werde frisch gekocht. Mit dieser flexiblen, individuellen und vertrauensvollen Betreuung für Kinder unter drei Jahre ermögliche man Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Jennifer Leukam, Leiterin Kita Waldschatz, erläuterte, mit welcher Qualifikation man als pädagogische Fachkraft ar-

beiten kann. Eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten machen den Beruf interessant und zu etwas Besonderem. Ein multiprofessionelles Team kümmere sich in altersgemischten Gruppen von 2 bis 6 Jahren zu verlängerten Öffnungszeiten um die Zukunft der Kinder. Ein guter Personalschlüssel Sorge für intensive Betreuung.

„Die Anforderungen an Kindergartenträger sind gewachsen“, verglich **Alexandra Kunz** die Kinderbetreuung einst und heute. Während früher Ordensschwestern die Aufgaben übernommen haben, sei derzeit die Geschäftsführung für die vier kath. Kindergärten in Waldbronn in professionellen Händen. Die Vorgaben von „Quintessenz“, einem System der Erzdiözese Freiburg, regle die Qualität für die kath. Kitas. Bei den Rahmenbedingungen komme es darauf an, dass das Kind im Mittelpunkt stehe. Abgeleitet von dem afrikanischen Sprichwort: „Um Kinder zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf.“, wünschte Alexandra Kunz, dass die Kindereinrichtungen und die örtliche Gemeinschaft die Erziehung der Kinder zum Guten prägt.

„Ein gutes Raumkonzept bestimmt die Qualität der Arbeit“, ergänzte **Sebastian Kurz**, der Geschäftsführer der Verrechnungsstelle Durmersheim für die kath. Kitas. Die Anforderungen richten sich nach Gruppenformen und-größe. Sie beziehen auch Schlaf- und Speiseraum, Küche, Garderobe und Abstellräume ein. Die Erfüllung der Vorgaben sei Voraussetzung für eine Betriebserlaubnis für den Kindergarten. (vollständiger Bericht unter www.cdu-waldbronn.de)

CDU-Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller



SPD Waldbronn

Keltisch-irischer Folk-Jazz am 21. April

Die SPD Waldbronn hat zu ihrem diesjährigen Kulturabend einen Leckerbissen für alle Folk-Fans: Keltisch-irischer Folk-Jazz, und das von französischen Künstlern aus dem Elsass – ein wahrhaft internationales Angebot.

Der Gitarrist und Sänger **Jean-Paul Distel** kommt aus der Bluegrass-Bewegung. In Waldbronn hat er sich durch seine gemeinsamen Auftritte mit René Egles schon grandios eingeführt.

Jean-Pierre Rudolph beherrscht virtuos Violine, Mandoline sowie alle Arten von irischen Flöten. Als langjähriger Partner im Duo mit dem irischen Musiker Rodney Cordner ist er in der europäischen Folkszene bestens bekannt.

Zusammen bilden sie das Duo **QUARE STEAM**.

Das Konzert findet am **Samstag, den 21. April um 20:00 Uhr** im Kulturtreff in Reichenbach statt. Der Eintritt kostet 12,00 EUR. Der Vorverkauf in der Buchhandlung Literatur Waldbronn beginnt am 02.04. bzw. an der Abendkasse ab 19:30 Uhr.

Lassen Sie sich dieses einmalige Musikereignis nicht entgehen!

(Dr. Andree Keitel, Schriftführer)

Kontakt:

SPD Waldbronn, Vorsitzender: Dr. Hans-Hermann Klumpp

Telefon: 07243 / 65017

E-Mail: klumpp@klumpp-rechtsanwaelte.de

www.spd-waldbronn.de

Sonstiges

Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland suchen die Gastfamilien!
Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die

offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/ St. Petersburg ist vom 23.06.2018 – 25.07.2018, Russland/ Samara vom 23.06.2018 – 25.07.2018.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gast Schüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

DHBW Karlsruhe lädt zum Girls' Day ein

Jetzt anmelden!

26. April 2018, 8:30 – 12:00 Uhr

Unter dem Motto „Vielfältig! Spannend! Anspruchsvoll!“ beteiligt sich die Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe auch in diesem Jahr wieder am 26. April am bundesweiten Girls' Day. Weibliche Fachkräfte sind in technischen und naturwissenschaftlichen Berufsfeldern immer noch unterrepräsentiert aber sehr erwünscht. Um einen positiven Einblick in die vielfältigen Aspekte der Arbeit von Ingenieuren sowie Informatikern zu bekommen, bietet die DHBW Karlsruhe Schülerinnen der Klassenstufen 5 bis 12/13 die Möglichkeit, das Studierendeleben und die Inhalte der Studiengänge Informatik und Mechatronik kennen zu lernen.

Folgende Workshops bieten die Professorinnen und Professoren der DHBW Karlsruhe an:

- Computerprogramme verändern die Welt. Aber wie entsteht eigentlich ein Computerprogramm?
 - „Alltagsprobleme mit Informatik lösen! – Wie wird mein Rechner zum medizinischen Ratgeber?“
 - „Antriebslos durch die Nacht ...“ – Experimentalvorlesung
- Nach einer Begrüßung und kurzen Einführung durch Prof. Dr. Angela Diehl-Becker, Gleichstellungsbeauftragte der DHBW Karlsruhe, begeben sich die Mädchen in ihre Workshops und Vorlesungen. In einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung dürfen die Schülerinnen dann ihre Arbeitsergebnisse im Plenum präsentieren. Die Veranstaltung schließt mit einer offenen Gesprächsrunde, in der die Professorinnen und Professoren gerne Rede und Antwort stehen.

Workshops Girls' Day der DHBW Karlsruhe:

Computerprogramme verändern die Welt. Aber wie entsteht eigentlich ein Computerprogramm?

Hier lernen die Girls ein Computerprogramm zu schreiben. Unser Leben ist durchwachsen von Programmen im Privatleben und in der Arbeitswelt. Ohne den Computer wäre das Vorbereiten der Hausaufgaben oder das Verabreden mit Freunden viel aufwendiger, denn ohne den Computer würde es Wikipedia oder Facebook so nicht geben. Heute begegnet man dieser Technik in jedem Beruf. Es wird erarbeitet, wie ein Computer eigentlich funktioniert und wie man selbst Programme oder Spiele entwickeln kann.

Workshop für Schülerinnen ab Klasse 6.

„Alltagsprobleme mit Informatik lösen! – Wie wird mein Rechner zum medizinischen Ratgeber?“

Im Workshop werden zwei spannende Aufgaben – eine MP3-Song-Datenbank und ein medizinisches Expertensystem – mit Hilfe logischer Programmierung gelöst. Mit diesen Aufgaben sollen die Schülerinnen ein Gefühl dafür bekommen, was sie in einem Informatikstudium erwartet und wie gerne sie sich damit auseinandersetzen. Die Aufgaben werden in einer Einführung vorbereitet, die selbständige Lösung wird betreut und die Ergebnisse werden anschließend diskutiert. Workshop für Schülerinnen der Jahrgangsstufen 9 bis 12/13

„Antriebslos durch die Nacht ...“ – Experimentalvorlesung
Nein, es handelt sich dabei nicht um Helene Fischer, sondern um technische Antriebsarten, die Nutzung natürlicher Ressourcen und um Energiespeicher. Professor Fehler beleuchtet kritisch verschiedene Antriebe auf ihre Wirkungsgrade und Schadstoffausstöße hin. Zum besseren Verständnis gibt es natürlich viele Experimente.

Workshop für Schülerinnen der Jahrgangsstufen 5 bis 12/13
Die Anmeldung erfolgt über die zentrale Website des Girls' Day: <https://www.girls-day.de/Maedchen>

Konzert Musikverein Dennach

Am Samstag, den 24. März laden wir Sie herzlich zu unserem Konzert in die Schwabentorhalle in Dennach ein. Hallenöffnung ist um 18.30 Uhr, Konzertbeginn um 19.30 Uhr. Es erwartet Sie ein modernes unterhaltsames Repertoire mit bekannten Melodien unter der Leitung von Jürgen Langmeier. Genießen Sie mit uns einen Abend, an dem Sie unter anderem von Solisten auf dem Alphorn, Querflöte, Posaune, Keyboard und Saxophon verwöhnt werden. Zu Beginn des Konzerts zeigt Ihnen unsere Jugend ihr Können. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei jedem aktiven Musiker oder unter www.mv-dennach.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ihr Musikverein Dennach



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

„Frühlingsfreude“

Duftig weiße Blütenflocken
schwebend auf den Zweigen hocken
und der Tulpen bunte Pracht
will sich öffnen diese Nacht
Bauernbüble meine Güte
und der Hyazinthenblüte
duften stark und unerschrocken
und zu unserer Freude locken
sie die ersten Bienen an
Forsythien sich auf Ästen wiegen
und Osterglocken zart sich biegen
Sonnenröschen golden blitzen
tausend gelbe Sterne sitzen
in dem Schlüsselblumenmeer...
„Ob's im Himmel schöner wäre?“

M. Pulm

Frühling:

Feuchtnasser Nebel
verdichtet die Luft
und irgendwo Narzissenduft
der Morgen graut
ein neuer Tag
Ein Baum er träumt
als wär er Braut
und Knospen regennass betaut
zittern vor dem Sonntag
und irgendwo Narzissenduft.

M. Pulm

